

Business. Design. Thinking.

25 Jahre

POWERGROUP

einfach mal skizziert!

Founded 2001 • Reinvented 2025

Vorwort

Zum 25-jährigen Bestehen der POWERGROUP gratuliere ich Ihnen sehr herzlich. Ein Vierteljahrhundert erfolgreiche Beratungsdienstleistung ist ein besonderer Meilenstein, auf den Sie mit Stolz zurückblicken können.

Hinter diesem Erfolg stehen Menschen, die mit Ideenreichtum, Mut und Ausdauer ein Unternehmen aufgebaut und weiterentwickelt haben. Dafür gebührt allen Verantwortlichen sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mein großer Respekt und herzlicher Dank.

Familiengeführte Unternehmen denken und handeln generationenübergreifend. Sie verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit einer hohen Verantwortung für ihre Beschäftigten, ihre Kunden und die Region. Diese langfristige Orientierung schafft Stabilität, Vertrauen und nachhaltiges Wachstum, gerade in herausfordernden Zeiten.

Bayern lebt von starken mittelständischen Unternehmen, die ihre regionale Verwurzelung als Stärke begreifen und zugleich offen für Fortschritt und Wandel sind. Für die kommenden Jahre wünsche ich der POWERGROUP weiterhin unternehmerischen Erfolg, kreative Ideen, motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zufriedene Kunden!

Staatsminister Albert Füracker, MdL

ist seit 2018 Bayerischer Staatsminister der Finanzen und für Heimat. In seinem Amt verbindet er finanzpolitische Verantwortung mit Fragen regionaler Entwicklung und Heimat in Bayern. Damit berührt sein Aufgabenbereich zentrale Themen die für die POWERGROUP relevant sind: wirtschaftliche Stabilität, regionale Verwurzelung und die Bedeutung mittelständischer Unternehmen.

Hello Minister
Staatsminister



Willkommen



-lich Willkommen

zu 25 Jahren

POWERGROUP !

... einfach mal skizziert.



Inhalt

- I. Vorwort von Staatsminister Albert Füracker, MdL
- II. Die POWERGROUP
 1. Eine rote Tür, vier starke Frauen und 25 Jahre Powergroup - Dr. Pantelis Christian Poetis
 2. Die POWERGROUP - Bettina Noack
 3. 25 Jahre Christian & Patricia Poetis und die POWERGROUP, Pullach - Georg Fahrenschon
 4. Zünde eine Kerze an - Erzpriester Apostolos Malamoussis
 5. Von der Liebe, dem Licht und der Schönheit der Dinge - Patricia Poetis
- III. Unsere Projekte
 1. future health
 - i) Vorwort von Dr. Andreas Durstewitz
 - ii) Health4Future
 - Dr. Hanspeter Maute
 - Johannes Burges
 - Dr. Philomena Poetis
 - iii) HelpingHero.app
 - Gregor Böhler
 - iv) Bode
 - v) Health Capital Berlin-Brandenburg
 2. urban impact
 - i) Vorwort von Dr. h.c. Charlotte Knobloch
 - ii) Munich Members
 - Josef Schmid
 - iii) Berlin Partner
 - Dr. Endres Freiherr von Tucher
 - iv) Köln Kult
 - v) Hebrew University Jerusalem
 - Dorit Brandwein-Stürmer

3. green transitions
 - i) Vorwort von Sabine Werth
 - ii) IFCO
 - Manuel Montero López
 - iii) E.ON
 - iv) EUREF
4. global futures
 - i) Vorwort von Ulrich Konstantin Rieger
 - ii) Rumänien
 - iii) POWER AFRICA
 - i) Ghana
 - ii) Äthiopien
 - Marianne Wille
 - iv) POWER SOUTH ASIA
 - i) Pakistan
 - Seine Exzellenz Shahid A. Kamal
 - Seine Königliche Hoheit Prinz Luitpold von Bayern
 - Pakistan und der Poetis-Clan - Michael Kerkloh
 - Sohail Yasin Suleman
 - ii) Pakistan braucht uns jetzt!
 - Pastor Rainer Chinnow
 - iii) Patty's Child Clinics Pakistan
 - Silke Grunow
 - Dr. h. c. Ute-Henriette Ohoven und Claudia Jerger

Hello!

♥-lich
Willkommen

- v) POWER EAST ASIA
 - i) Japan
 - ii) Südkorea
 - iii) China
5. smart innovation
 - i) Karl und Rudi Obauer
 - ii) Alexander Biesalski
 - iii) Kult Bier
 - iv) Die rote Tür - Bettina Kürmeier-Lechner und Stefan Lechner
 - v) Sioux
 - vi) 25 Jahre - ein Vierteljahrhundert voller Engagement, Ideen und gemeinsamer Leistungen - Claus Schunk
 - vii) Deutsche Post
 - viii) 25 Jahre POWERGROUP - Wahrnehmungen einer Freundin - Dr. Alexandra von Ilseemann
 - ix) Sharp
 - x) Vincenzo Toscano
 - xi) Dr. Ulf Wauschkuhn
- IV. Die POWERSOCIAL
 1. Wissen darf schön sein - Panoria Poetis
 2. Franziska Böhler
 3. Dr. Sabine Miltenberger
 4. Dr. Britta Papay
 5. Projekte & Designs
- V. Danke! - Penelope Poetis



Die POWERGROUP.

Eine rote Tür, vier starke Frauen und 25 Jahre POWERGROUP

Wenn ich auf 25 Jahre POWERGROUP zurückblicke, sehe ich keine gerade Straße. Ich sehe viele Abzweigungen, überraschende Begegnungen, mutige Entscheidungen und vor allem Türen, die sich geöffnet haben.

Eine davon ist rot.

Wer uns kennt, kennt auch unser Büro: das „Weiße Haus mit der roten Tür“. Für viele ist es längst einfach nur „die rote Tür“. Dahinter wurde in den vergangenen 25 Jahren gedacht, diskutiert, gestaltet, verworfen, neu begonnen und manchmal bis spät in die Nacht an einer Idee gearbeitet. Und wer dort klingelt, wird mit etwas Glück nicht nur von uns, sondern auch von unseren drei Terriern begrüßt, unserer ganz persönlichen Empfangskommission.

Die POWERGROUP begann 2001 als Strategie- und Planning-Gesellschaft innerhalb des internationalen Agenturnetzwerks TBWA. Mit dem Management-Buyout im Jahr 2004 begann für mich ein neues Kapitel: der Aufbau einer unabhängigen Beratung, die analytische Klarheit und kreative Entwicklung miteinander verbindet.

Business. Design. Thinking.

Diese drei Worte sind für mich bis heute keine Werbeformel. Sie beschreiben, wie wir arbeiten und wie wir die Welt betrachten: Wir wollen Zusammenhänge verstehen, neue Möglichkeiten erkennen und aus Gedanken etwas entstehen lassen, das tatsächlich Wirkung entfaltet. Dabei hat mich ein Satz über all die Jahre begleitet:

„Nein ist nur eine kurzfristige Ergebnisverhinderung.“

Natürlich gab es in 25 Jahren auch Widerstände, Umwege und Situationen, in denen vieles zunächst unmöglich erschien. Doch gerade dann beginnt für mich strategisches Denken. Ein Nein ist selten das Ende einer Idee. Manchmal bedeutet es lediglich, einen anderen Weg zu suchen, geduldiger zu sein oder die entscheidende Frage noch einmal anders zu stellen.

So führte uns unser Weg in mehr als 50 Länder. Wir durften Unternehmen, Institutionen und Städte begleiten, Marken entwickeln, Märkte erschließen und Zukunftsprojekte gestalten. Besonders bewegt haben mich jene Aufgaben, bei denen wirtschaftliches Denken und gesellschaftliche Verantwortung zusammenkommen – etwa unser langjähriges Engagement in Pakistan und der Aufbau karitativer Mutter-Kind-Kliniken.



Denn Erfolg zeigt sich für mich nicht nur in Zahlen. Er zeigt sich darin, ob eine Idee Menschen erreicht, Beziehungen schafft und etwas hinterlässt.

All das wäre ohne die Menschen an meiner Seite nicht möglich gewesen. An erster Stelle steht meine Frau Patricia. Sie hat der POWERGROUP von Beginn an ihre unverwechselbare kreative Handschrift gegeben. Wo ich analysiere, sieht sie Bilder. Wo ich Strukturen erkenne, gibt sie ihnen eine Form. Aus dieser Verbindung von Strategie und Gestaltung ist vieles entstanden, worauf wir heute stolz sein dürfen.

Ganz besonders dankbar bin ich für die vier starken Frauen in meinem Leben: meine Frau und unsere drei Töchter, Philomena, Penelope und Panoria. Sie haben mich nicht nur persönlich geprägt, sondern sind inzwischen auch Teil der unternehmerischen Zukunft der POWERGROUP. Unsere Töchter promovieren beziehungsweise haben ihre Promotion bereits abgeschlossen und alle drei sind in das Unternehmen eingestiegen. Zu erleben, wie sie eigene Perspektiven, neues Wissen und neue Energie einbringen, erfüllt mich mit großer Freude und auch mit ein wenig väterlichem Stolz.



voll cool!

Seit 2020 führe ich die POWERGROUP gemeinsam mit meiner Tochter Penelope. Damit ist aus einer unternehmerischen Idee endgültig ein Generationenprojekt geworden. Nicht als bloße Fortsetzung dessen, was bereits existiert, sondern als gemeinsame Weiterentwicklung: fest in unseren Werten verwurzelt und zugleich offen für alles, was vor uns liegt.

25 Jahre POWERGROUP bedeuten für mich deshalb vor allem Dankbarkeit.

Dankbarkeit gegenüber unserer Familie, unserem Team, unseren Wegbegleitern, Partnern und Kunden – und gegenüber all den Menschen, die uns vertraut, mit uns diskutiert und mit uns an zunächst unmögliche Ideen geglaubt haben.

Auch nach 25 Jahren ist unsere Neugier ungebrochen. Wir wollen weiterdenken, gestalten und bewegen. Und sollte uns dabei wieder jemand sagen, etwas sei nicht möglich, kennen wir die Antwort bereits:

Nein ist nur eine kurzfristige Ergebnisverhinderung.
Die rote Tür bleibt offen.



Dr. Pantelis Christian Poetis
Gründer und Geschäftsführer
Honorarkonsul a.D.
Big Boss

Big Boss

Die POWERGROUP

25 Jahre – ein Vierteljahrhundert. Und zugleich nur ein flüchtiger Augenblick in der Geschichte der Menschheit. Und doch liegt gerade darin eine besondere Wahrheit: Was in einem scheinbar kleinen Moment entstehen und transformiert werden kann, besitzt oft eine ungeahnte Größe.

Alles beginnt mit einer Vision. Einer Idee, die kraftvoll genug ist, eine Bewegung in Gang zu setzen. Wenn diese Vision aus einem tiefen inneren Wunsch entsteht, etwas Sinnvolles zu schaffen und einen positiven Beitrag für Menschen zu leisten, dann kann ein einzelner Gedanke Berge versetzen, Grenzen überwinden und das scheinbar Unmögliche möglich machen. Genau diese besondere Qualität einer Vision trägt die POWERGROUP in sich.

Seit vielen Jahren darf ich die POWERGROUP als Yogalehrerin beobachten, begleiten und auf meine Weise unterstützen. Mein kleiner Beitrag zu ihren Projekten, Ideen und Entwicklungen war für mich dabei stets eine große Freude. Mit Menschen zusammenzuarbeiten, die nicht nur Kompetenz mitbringen, sondern deren Arbeit von Sinn, Begeisterung, Integrität und gegenseitigem Respekt getragen wird, ist etwas Außergewöhnliches – und keineswegs selbstverständlich.

Die POWERGROUP verkörpert für mich eine Form der Zusammenarbeit, die weit über wirtschaftlichen Erfolg hinausgeht. Sie steht beispielhaft für eine neue Art des Miteinanders, die uns als Gesellschaft wirklich weiterbringen kann.

Denn immer deutlicher zeigt sich, dass reines Wachstum, permanente Produktion oder die nächste technologische Innovation allein keine Antwort auf die tiefen Sehnsüchte des Menschen geben können. Sie befreien uns nicht von Erschöpfung, innerer Leere, Krankheit oder jener zunehmenden Entfremdung, die viele Menschen heute empfinden.

Gerade deshalb braucht es Unternehmen und Menschen, die bereit sind, neue Wege zu gehen. Die den Mut haben, sich immer wieder neu zu erfinden. Die aufmerksam wahrnehmen, was wirklich gebraucht wird. Die zuhören, unabhängig denken, bewusst gestalten und vor allem eines nicht aus den Augen verlieren: den Menschen selbst.



Namaste!

Genau darin liegt für mich die besondere Stärke der POWERGROUP.

Und vielleicht ist genau das ihr größter Erfolg nach 25 Jahren:
Nicht nur Wachstum geschaffen zu haben, sondern Werte.
Nicht nur Unternehmen aufgebaut zu haben, sondern Vertrauen.
Nicht nur Zukunft gestaltet zu haben, sondern einen echten
Beitrag für ein menschlicheres Miteinander zu leisten.

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!



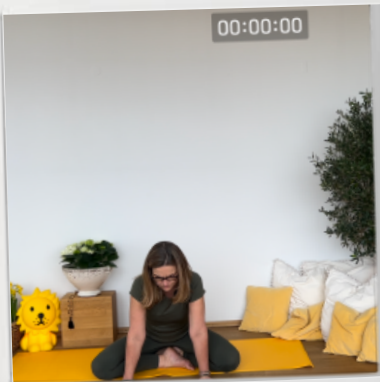
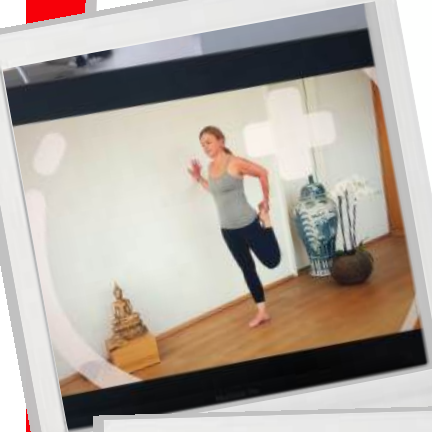
Beim gemeinsamen Dreh
von Videos für die Health4Future und
HelpingHero.app Heroes.

Herzensmensch



Bettina Noack

ist seit über 20 Jahren angesehene Yoga- und
Meditationslehrerin sowie Coach. Aus ihrer eigenen Erfahrung
nach schwerer Erkrankung entwickelte sie unter anderem für die
Projekte Health4Future und HelpingHero.app Atemübungen,
Meditationen und sanfte Bewegungssequenzen, die
tausende Betroffene täglich auf ihrer Gesundheitsreise
unterstützen. Mit ihrem tiefen Wissen und ihrer liebevollen
Art erweitert sie seit fast zwei Jahrzehnten Perspektiven der
POWERGROUP und schenkt dem Team mentale Stärke.



25 Jahre Christian & Patricia Poetis und die POWERGROUP, Pullach

Seit meinem ersten Kontakt mit Christian Poetis beeindruckt mich vor allem die Konsequenz, mit der seine liebe Frau Patricia und er die POWERGROUP aufgebaut und positioniert haben. Mein erster Kontakt ergab sich damals als frisch gewählter „junger“ Bundestagsabgeordneter für den Landkreis München auf der Terrasse des Firmensitzes hoch über der Isar im schönen Pullach.

In Berlin regierten Schröder, Fischer und Trittin; ihre Zeit neigte sich schon erkennbar dem Ende zu – der Bundeshaushalt war ein einziges großes Desaster, Deutschland riss die Regeln des Europäischen Stabilitätspakts ein ums andere Mal, und nicht nur die Staatsschulden, insbesondere die Arbeitslosenzahlen stiegen unaufhörlich weiter und weiter...

Damals breitete sich selbst unter den Besten der Besten, bundesweit unter den jungen Akademikerinnen und Akademikern, begründete Zukunftsangst aus. Denn nach dem Examen an den deutschen Universitäten drohte ihnen Arbeitslosigkeit. Wir sprachen von der VUCA-Welt: Volatile, Uncertain, Complex und Ambitious oder Ambiguous – also flüchtig, unsicher, komplex und herausfordernd bzw. mehrdeutig. Das war die Zeit der Globalisierung und der beginnenden Digitalisierung (die sogenannte dot-com Blase in den USA war gerade erst geplatzt).

Im scharfen Gegensatz dazu zeigte die Bayerische Staatsregierung unter der engagierten Führung von Ministerpräsident Edmund Stoiber der interessierten Öffentlichkeit, wie man sich durch die Privatisierung von Staatseigentum und eine klare politische Fokussierung auf Investitionen in Innovation, neue Technologien, den gezielten Aufbau von Gründerzentren an bayerischen Hochschulen und die internationale Präsenz Bayerns, insbesondere im Wirtschaftsraum München/Oberbayern, von diesen negativen Entwicklungen auf Bundesebene abkoppeln kann.

Die Gespräche an diesem Abend drehten sich vielfach um weitere Optionen, wie man bayerische Unternehmen langsam, aber stabil, z.B. mit der im Aufbau befindlichen Volkswirtschaft Pakistans, in Verbindung bringen könnte und mit welchen weiteren Instrumenten man insbesondere den industriellen Mittelstand mit sachgerechten Innovationen und einer grundlegenden Bereitschaft zur Internationalität ausstatten und stärken kann. Denn für die Unternehmen waren damals die Rahmenbedingungen in den Heimatmärkten eine harte Nuss. Aber – und da hatte Christian Poetis damals seinen Punkt – es handelte sich im Kern um ein Managementproblem, dem man sich jeweils individuell zu stellen hatte.

2001
–
2026



Komplexität nicht nur im internationalen Business galt es zu entwirren, wirtschaftliche Unsicherheiten musste man erkennen – man muss sie aber immer auch akzeptieren und vor allen Dingen antizipieren. Statt aus lauter Angst vor der Schlange zu kapitulieren, war Agilität gefragt, um das unternehmerische und auch das politische Steuer in der Hand zu behalten.



Damals waren es intelligente Markenbildungsprozesse, der gezielte Einsatz moderner Datenscroller und weitere Instrumente zur schnellen Reaktion auf Marktveränderungen, die uns Christian kenntnisreich eröffnete.

Auch in diesen Gesprächen war es immer wieder zu spüren: die Poetis POWERGROUP arbeitet immer aus einer stabilen Ausgangslage heraus. Die Company ist Neuem gegenüber immer offen, arbeitet von Technologie und dem klaren Bekenntnis zu Kommunikation getrieben. Aber die stabile unternehmerische Basis ist das eigene, bekannte, belastbare und sichere Fundament. International ausgerichtet, aber fest mit der Heimat und der Familie zu Hause verbunden.

Deshalb kann man heute gratulieren, denn auch wenn wir heute in einer anderen, der sogenannten PUMO-Welt (Polarized, Unthinkable, Metamorphic und Overheated) leben, müssen wir ebenfalls tagtäglich Investitionsentscheidungen treffen. Das Zeitalter des weltweiten, aus deutscher Sicht teilweise naiven Freihandels ist vorbei.

In der kleinen Gruppe war es die klare Gesprächsführung von Christian, die oftmals den Ausschlag gab. Langsam Vertrauen aufbauen, war seine Devise, keine Schnellschüsse, aber dennoch konsequent gegenseitige Chancen erkennen und diese dann aber auch absichern und erfolgreich nutzen. Denn alle Themen rund um den Aufbau moderner Infrastruktur, begleitet von gezielten außenwirtschaftlichen Impulsen, eröffnen für bekannte bayerische Unternehmen weltweit neue Möglichkeiten. Weil man aus tragfähigen und belastbaren Strukturen heraus arbeiten kann, unterscheidet man sich vom Wettbewerber. Gleichzeitig gilt es, offen für die rechtlichen und kulturellen Rahmenbedingungen in einem anderen Land zu sein. Aber eben auch fest verbunden mit der eigenen stabilen Ausgangslage.

Das Bild von der breiten Planke, die einem den Weg hinaus in die Weltmärkte eröffnet, aber die gleichzeitig, wegen der verschiedenen Unwägbarkeiten, unbedingt über ein starkes, stabiles Gegengewicht verfügen muss, damit man bei Wind und Wetter nicht aus dem Gleichgewicht gebracht werden kann und von der Planke purzelt... Dieses Bild, das ich noch lange in vielen wirtschaftspolitischen Reden und öffentlichen Diskussionen verwendet habe, das haben wir damals auf der Terrasse unter der eindrucksvollen Gastfreundschaft von Patricia Poetis herausgearbeitet. Für Marco Polo und viele andere war es in ihrer Zeit nicht weniger gefährlich, sich erfolgreich hinaus in die Welt zu bewegen und neue Märkte für die eigenen Produkte zu gewinnen.

Einige Jahre später spielten demgegenüber mächtige moderne Informationstechnologien eine weitaus größere Rolle. Als Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes, war es wieder ein intensiver Gedankenaustausch am westlichen Isarhochufer, der mit einem Durchbruch verbunden war. Was macht die Marke Sparkasse im gemeinsamen europäischen Markt wirklich aus? Wie muss man das rote „S“ des deutschen Marktführers in die neue, vom Internet geprägte Welt hinein buchstabieren? Wo liegen die Stärken der herausragenden regionalen Verankerung der Sparkassen, und wie geht man gleichzeitig bundesweit strategisch und in den einzelnen Instituten individuell mit aktuellen Schwächen um?



Wir erleben harte, teilweise heftige und leider auch überraschende Blockbildungen. Dinge, die wir vor Kurzem noch für unmöglich hielten, egal ob in der Geopolitik (Stichwort traditionelle Allianzen) oder besonders im weiten Feld von zukünftigen Technologien, sind plötzlich Realität. Wir werden den Krebs besiegen und zum Mars fliegen – virtuell steht allen und jedem das komplette Weltwissen zur Verfügung. Jules Verne oder auch Raumschiff Enterprise halten ehrlich gesagt keine Überraschungen mehr bereit. Wir sind gemeinsam metamorph, also gestaltwandelnd – was für ein starker Begriff!

Das ist mehr als eine Transformation im laufenden Betrieb von A nach B, gepaart oder auch nur überzuckert mit etwas Kommunikation und Change-Management. Denn diese Art der Veränderungen (sic Mehrzahl!) sind nicht mehr linear, sie sind auch nicht alleine disruptiv im Sinne der klassischen Schumpeter'schen Lehre. Sie verändern die DNA unserer Wirtschaft fundamental, und das weltweit bzw. im weltweiten Wettbewerb der Menschen und der jeweils herrschenden gesellschaftlichen Systeme. Und das ist nicht genug, denn schließlich erfolgt das alles auch noch in einer überhitzten Lage – und das gilt nicht nur für das Klima auf unserem gemeinsamen Planeten, sondern für alles und ausnahmslos für jede und jeden. Für die Debattenkultur, für die Märkte und für den überbordenden/regulatorischen Druck.

Dennoch haben wir Märkte, die sich durch den Wandel komplett neu sortieren und Chancen eröffnen. Wenn sich die Welt metamorph verändert, dann fliegen die etablierten, trägen Riesen aus der Bahn. Da ist sie wieder, die Stunde der Agilen. Das ist die Stunde des Mittelstands, und deshalb bin ich mir sicher, das Fundament unserer Wirtschaft ist stark, die kommenden Jahre können kommen.

Denn neue Technologien, Gesundheitsökonomie, Kommunikation und internationale Zusammenhänge sind gute Zeiten für einen klugen Ratgeber, wie die POWERGROUP mit Sitz am Hochufer der Isar im schönen Pullach.



Das besagte erste Treffen in Pullach!

Staatsminister a.D. Georg Fahrenschon

ist ehemaliger Bayerischer Staatsminister der Finanzen und war von 2012 bis 2017 Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes. Heute ist er als Partner und Generalbevollmächtigter bei WTS tätig, einem führenden Münchner Beratungshaus für Steuerberatung, Financial Advisory und komplexe Unternehmensfragen. In dieser Rolle verbindet er politische Erfahrung, finanzwirtschaftliche Expertise und strategischen Weitblick. Mit der POWERGROUP verbindet ihn eine langjährige Zusammenarbeit, aus der zahlreiche gemeinsame Projekte für Mittelstand, Markenführung und wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit entstanden sind und bis heute neue Impulse hervorgehen.

Zünde eine Kerze an



ΕΛΛΗΝΟΡΘΟΔΟΣ ΜΗΤΡΟΠΟΛΙΣ ΓΕΡΜΑΝΙΑΣ
ΕΞΑΡΧΙΑ ΚΕΝΤΡΟΕΛΛΑΔΟΣ ΕΥΡΩΠΗΣ
Αρχιερατικός Επιτετραμμένος για τις δημόσιες σχέσεις
με τη Βαυαρική Πολιτεία
GRIECHISCH-ORTHODOXE METROPOLIE VON DEUTSCHLAND
EXARCHAT VON ZENTRALEUROPA
Bischöflicher Beauftragter für die staatlichen Belange im Freistaat Bayern

Ungererstr. 131
80805 München
Tel.: (089) 36 15 788
Fax: (089) 36 15 782
Email: buero.bayern@orthodoxie.net

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein guter Freund erzählte mir einst eine Anekdote:

„Wenn du dein Haus verlässt und um dich herum ist nur Dunkelheit, ist es dann sinnvoll über die Dunkelheit zu schimpfen und dich zu beschweren, dass du nicht sehen kannst? Nein, natürlich nicht. Was du tun kannst ist eine Kerze anzuzünden. Damit kannst du für dich und andere ein Licht in der Dunkelheit sein.“

Seit vielen Jahren begleite ich nun schon die Familie Poetis und die POWERGROUP auf ihrem Weg und in all diesen Jahren wurde eines deutlich: egal welche Situation sie vorfinden, sie klagen nicht über die Umstände oder lamentieren über das was war oder sein könnte, sondern sie zünden die Kerze an und machen die Situation zu einer besseren.

Jedes Projekt, dass die POWERGROUP und die Familie Poetis betreuen, hat immer eine Auswirkung auf die Menschen um sie herum. Sei das das Tafel-Projekt, bei dem Bedürftige mit Lebensmitteln unterstützt werden, das Projekt Oper-Über-Leben, bei welchem Jugendlichen die Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten innerhalb des Theaterbetriebes näher gebracht werden, die wunderbaren Kinderkliniken in Pakistan „Patty's Child Clinics Pakistan“, die in den ländlichen Gegenden Pakistans die medizinische Versorgung von werdenden Müttern und ihren gerade geborenen Kindern gewährleisten, oder das jüngste Projekt, Health4Future, das Menschen in ausweglos erscheinenden medizinischen Situationen eine Stütze an die Hand und ein Licht für die Zukunft gibt.

Für die Beständigkeit dieser Familie, aber vor allem auch für die Entwicklung der Töchter, die ich seit ihren ersten Schritten im Erwachsenenleben begleiten darf und die nun selbst Verantwortung tragen, möchte ich meine tiefe Bewunderung zum Ausdruck bringen.

Besonders freut es mich zu sehen, wie die nächste Generation heute die Werte der Familie weiterträgt. Als orthodoxer Christ berührt es mich dabei in besonderer Weise, wie selbstverständlich die Familie Poetis ihre griechisch-orthodoxen Wurzeln des Vaters lebt und zugleich Menschen aller Religionen und Weltanschauungen mit Offenheit und Respekt begegnet.

Vielleicht ist es kein Zufall, dass der Name Pantelis auf Panteleimon zurückgeht, einen Heiligen, dessen Wirken von Barmherzigkeit, Mitgefühl und der Sorge um den Mitmenschen geprägt war. Diese Haltung habe ich bei Dr. Pantelis Christian Poetis über viele Jahre hinweg erleben dürfen. Besonders erfreulich ist für mich, dass er diese Geisteshaltung nicht nur selbst lebt, sondern sie gemeinsam mit seiner Frau Patricia an seine Töchter weitergegeben hat.

So setzen sich die Töchter seit Jahren mit großem Engagement für den Dialog zwischen den Kulturen und Religionen ein – nicht nur im beruflichen Alltag, sondern auch in ihrer wissenschaftlichen Forschung; so schließt Penelope gerade ihre Promotion über den Zypern-Konflikt ab. Die Werte dieser Familie werden nicht nur bewahrt, sondern von der nächsten Generation gelebt und weitergetragen.

Sehr freue ich mich die Familie in Zukunft weiterhin so verbunden zu begleiten und zu sehen welche Kerze sie als nächstes leuchten lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Donnamoussis

Apostolos Malamoussis
Erzpriester des Ökumenischen Patriarchats
Bischöflicher Beauftragter für die staatlichen Belange im Freistaat Bayern



Erzpriester Apostolos Malamoussis

ist Bischöflicher Beauftragter der Griechisch-Orthodoxen Metropole von Deutschland für die staatlichen Belange im Freistaat Bayern. Seit Jahrzehnten gibt er der griechisch-orthodoxen Kirche in Bayern ein Gesicht und setzte sich besonders für Ökumene, interreligiösen Dialog und das Zusammenleben unterschiedlicher Gemeinschaften ein. Mit Dr. Pantelis Christian Poetis verbindet ihn der griechisch-orthodoxe Glaube ebenso wie ein gemeinsames Verständnis von Barmherzigkeit, Verantwortung und gelebter Offenheit gegenüber Menschen verschiedener Herkunft und Religionen.



Von der Liebe, dem Licht und der Schönheit der Dinge

Wer die POWERGROUP besucht, begegnet ihm gleich am Eingang: unserem „Krieger des Lichts“.

Es ist die lebensgroße Nachbildung eines Kriegers aus der chinesischen Terrakotta-Armee in der Stadt Xi'an. Am 25. Juli 2005 habe ich ihn Pantelis zum Geburtstag geschenkt und von Anfang an trug er diesen Namen.

Denn Pantelis ist für mich der Krieger des Lichts.

Er ist die Sonne in meinem Leben. Ein Mensch voller Kraft, Zuversicht und unerschütterlichem Glauben an das, was möglich ist. Einer, der für seine Ideen kämpft, seine Familie schützt und selbst dann noch einen Weg sieht, wenn andere längst aufgegeben haben.

Seit jenem Geburtstag steht der Krieger bei uns am Eingang. Ernst, wachsam und würdevoll, als würde er über das Haus, seine Menschen und all die Ideen wachen, die hier ein- und ausgehen. Für mich ist er jedoch weit mehr als eine Figur. Er ist ein Symbol für den Menschen, mit dem ich mein Leben, meine Familie und seit vielen Jahren auch meine Arbeit teile.

Zu meinem 60. Geburtstag hat meine Familie mir schließlich einen eigenen Namen gegeben: die „Tigerin des Lichts“

Eine liebevolle Anspielung auf den Krieger und auf mein chinesisches Tierkreiszeichen. Ich musste darüber lachen und zugleich hat mich dieser Name sehr berührt.

Denn eine Tigerin trägt Kraft in sich. Sie beschützt, was sie liebt. Sie geht ihren Weg mit Entschlossenheit, manchmal leise und manchmal mit deutlich sichtbaren Krallen. Und das Licht erinnert mich daran, bei allem, was ich tue, nie die Wärme zu verlieren.

Über meinem Leben steht ein Satz, der mich schon sehr lange begleitet:

„Lasset alle eure Dinge in der Liebe geschehen.“

Unter diesem Leitspruch haben Pantelis und ich geheiratet. Unter ihm wurden unsere Kinder getauft. Er gehört zu unserer Familie und zu unserer gemeinsamen Geschichte. Für mich ist er jedoch nicht nur ein schöner Satz für besondere Tage. Er ist eine tägliche Aufgabe.

Denn Liebe zeigt sich nicht allein in großen Gesten. Sie zeigt sich in der Aufmerksamkeit für den anderen. In Geduld. Im Zuhören. In der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Und auch darin, etwas mit Sorgfalt zu gestalten – einen Raum, ein Bild, eine Marke, ein Projekt oder ein gemeinsames Zuhause.

Vielleicht war Design deshalb für mich nie nur ein Beruf.



Der Krieger
des Lichts.



Lasset alle eure Dinge
in der Liebe geschehen



Bis heute beginnt meine Arbeit mit dem Sehen. Ich sehe nicht nur, was bereits da ist. Ich sehe auch, was daraus werden könnte. Ein strategischer Gedanke kann richtig sein und trotzdem noch keine Seele besitzen. Eine gute Idee kann klug sein und dennoch unsichtbar bleiben. Meine Aufgabe ist es deshalb immer, Gedanken eine Form zu geben. Sie spürbar, verständlich und erlebbar zu machen.

Dabei habe ich über die Jahre einen Satz wahrscheinlich so häufig gesagt, dass ihn in unserer Familie und in der POWERGROUP inzwischen alle kennen:

„Was man hässlich machen kann, kann man auch schön machen.“

Das klingt zunächst vielleicht nach einer typischen Designerinnenbemerkung. Für mich steckt darin jedoch viel mehr.

Schönheit ist nicht bloß Dekoration. Sie ist Sorgfalt. Sie ist Respekt vor dem Menschen, der einen Raum betritt, eine Botschaft liest oder mit einer Idee in Berührung kommt. Schönheit kann Orientierung geben, Vertrauen schaffen und selbst schwierigen Themen eine Sprache verleihen. Natürlich bedeutet „schön“ nicht immer makellos. Die interessantesten Dinge haben Ecken, Kanten und eine Geschichte. Aber sie sollten mit Bewusstsein gestaltet sein. Mit Haltung. Und möglichst mit einem kleinen Funken Freude.



Diese Überzeugung darf ich in die POWERGROUP einbringen. Während Pantelis mit analytischer Klarheit Strukturen erkennt, Strategien entwickelt und neue Wege findet, frage ich häufig: Wie fühlt sich das an? Wie sieht es aus? Welche Geschichte erzählt es? Und wie können wir Menschen nicht nur überzeugen, sondern wirklich erreichen?

Aus diesem Zusammenspiel ist über 25 Jahre hinweg unsere gemeinsame Arbeit entstanden.

Wir haben Markenwelten, Räume und Identitäten entwickelt. Wir haben Unternehmen und Institutionen dabei begleitet, sich neu zu sehen und sichtbar zu verändern. Wir haben Projekte vom ersten Gedanken bis zu ihrer gestalterischen Umsetzung geführt. Manche begannen mit einem Gespräch am Tisch, mit einer Skizze auf einem Blatt Papier oder mit einem Bild, das zunächst nur in unserer Vorstellung existierte.

Eine Idee ist dann besonders wertvoll, wenn sie nicht bei uns bleibt, sondern Kreise zieht.

Wie ein Licht, das weitergegeben wird.

Wenn ich heute auf 25 Jahre POWERGROUP zurückblicke, sehe ich deshalb nicht nur Projekte, Entwürfe oder fertige Ergebnisse. Ich sehe Menschen. Ich sehe Begegnungen, Freundschaften und gemeinsames Lachen. Ich sehe lange Abende, leidenschaftliche Diskussionen und jene besonderen Momente, in denen plötzlich alles zusammenpasst.

Vor allem sehe ich meine Familie.



Ich sehe Pantelis – meine Sonne, meinen Krieger des Lichts –, mit dem ich nicht nur mein Leben, sondern auch so viele Gedanken, Träume und Abenteuer teilen darf.

Ich sehe unsere drei Töchter, die zwischen Ideen, Entwürfen, Gesprächen und Unternehmergeist groß geworden sind und heute ihren eigenen Platz in der POWERGROUP gefunden haben.

Dass aus unserer gemeinsamen Arbeit ein Familienunternehmen geworden ist, erfüllt mich mit tiefer Dankbarkeit. Unsere Töchter bringen ihre eigenen Fähigkeiten, ihre eigene Sicht auf die Welt und ihre eigene Energie mit. Sie setzen nicht einfach fort, was wir begonnen haben. Sie entwickeln es weiter. Genau das wünsche ich mir.

Denn Gestaltung bedeutet auch, loslassen zu können. Einen Gedanken in die Welt zu geben und zu beobachten, wie andere ihn aufnehmen, verändern und zu etwas Neuem machen. 25 Jahre POWERGROUP sind für mich daher kein abgeschlossener Rückblick. Sie sind ein lebendiges Bild, an dem weitergearbeitet wird. Neue Farben kommen hinzu, manche Linien werden kräftiger, andere dürfen mit der Zeit verblassen. Doch das Wesentliche bleibt: Die Freude am Gestalten. Der Mut, die Dinge anders zu sehen. Die Überzeugung, dass man alles, was man hässlich machen kann, auch schön machen kann. Die Gewissheit, dass Licht heller wird, wenn man es miteinander teilt. Und vor allem der Satz, unter dem unsere Familie ihren gemeinsamen Weg begonnen hat:

„Lasset alle eure Dinge in der Liebe geschehen.“

Patty



Patricia Poetis
Gründerin und Chief Creative Officer
Tigerin des Lichts



meine
Sonne



Unsere Projekte.

Unsere Projekte

Die Arbeit der POWERGROUP konzentriert sich auf fünf Zukunftsfelder, in denen wir Wissen, Erfahrung und Neugier miteinander verbinden:

Future Health
Gesundheit neu denken.

Urban Impact
Städte lebenswerter gestalten.

Green Transitions
Nachhaltige Veränderung möglich machen.

Global Futures
Internationale Chancen erkennen und gestalten.

Smart Innovation
Ideen in Bewegung bringen.

So unterschiedlich diese Bereiche auf den ersten Blick erscheinen, so sehr verbindet sie ein gemeinsamer Anspruch: Wir wollen Veränderung nicht nur begleiten, sondern aktiv mitgestalten.

Ob wiederverwendbare Logistikkonzepte, Kliniken für Mütter und Kinder in Pakistan, die Entwicklung starker Marken oder strategische Impulse für die digitale Kommunikation – unsere Projekte beginnen oft mit einer einfachen Frage: Wie kann es besser gehen?

Wir hinterfragen bestehende Systeme, entwickeln neue Perspektiven und verwandeln komplexe Herausforderungen in tragfähige Lösungen. Dabei verbinden wir strategische Klarheit mit kreativer Kraft und unternehmerischer Verantwortung. Denn Wirkung entsteht dort, wo aus Ideen konkrete Veränderungen werden.

Immer in Bewegung. Immer mit Haltung. Immer mit dem Blick nach vorn.

In diesen fünf Zukunftsfeldern entfaltet die POWERGROUP seit vielen Jahren ihre Wirkung. Den Anfang macht ein Bereich, der heute wichtiger ist denn je:



future health.

Als POWERGROUP entwickeln wir neue Wege für bessere Gesundheitsversorgung – lokal, global und immer menschenzentriert.



Vorwort future health.

25 Jahre POWERGROUP stehen für Innovationskraft, Mut zur Entwicklung und den Willen, Dinge aktiv zu gestalten. Auch in Zeiten großer wirtschaftlicher und geopolitischer Veränderungen. Schon seit mehr als vier Jahren darf ich dabei sein und hautnah den wertvollen beruflichen und freundschaftlichen Spirit und positiven Teamgeist erleben.

„Future Health“ zeigt eindrucksvoll, wie aus Ideen konkrete Beiträge für eine bessere, gesunde Zukunft entstehen können. Die Initiative Health4Future und insbesondere die Entwicklung der HelpingHero.app stehen beispielhaft dafür, wie moderne Technologien sinnvoll eingesetzt werden können, um Menschen zu unterstützen und gesellschaftlichen Nutzen zu schaffen.

Denn eines gilt heute mehr denn je: Wenn man etwas verändern will, muss man auch etwas tun. Genau darin liegt die besondere Stärke der POWERGROUP: nicht nur über Zukunft zu sprechen, sondern sie aktiv mitzugestalten.

Herzlichen Glückwunsch zum 25-jährigen Jubiläum und weiterhin viel Erfolg, Inspiration und Gestaltungswillen für die kommenden Jahre.

Dr. med. Andreas Durstewitz

ist Facharzt für Allgemeinmedizin und Betriebsmedizin und engagiert sich über seine Praxis hinaus regional sowie bundesweit in zahlreichen ärztlichen Verbänden und berufspolitischen Gremien. Die Projekte Health4Future und HelpingHero.app begleitet er seit Beginn mit ärztlicher Expertise und dem Anspruch, Gesundheitsversorgung menschlich, praxisnah und zukunftsorientiert weiterzudenken. Dabei beeindruckt er das POWERGROUP-Team immer wieder mit seinem immensen Wissensschatz und seiner so herzlichen, offen und humorvollen Art.



Gemeinsam mit Johannes Burges.



Meet Dr. D.!

The Best B

Health4Future



Health4Future ist eine digitale Datenbank und Plattform für Menschen mit Long Covid, ME/CFS und chronischen Erkrankungen, die seit 2022 Gesundheitswissen, Betroffenenperspektive sowie medizinische Datenerhebung und -analyse verbindet. Darauf aufbauend entstand u.a. der Health-Compass, der Haus- und Fachärzten bereits bei tausenden Diagnosen unterstützen konnte. Als ausgezeichnetes Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zeigt Health4Future, wie digitale Innovation konkrete Hilfe schaffen kann.

www.health4future.com

Seit Mitte 2020 begleite ich die Health4Future-Initiative der POWERGROUP und konnte miterleben, mit welcher Inspiration und Energie, gepaart mit nicht endendem Durchhaltevermögen, die Familie Poetis ihre unternehmerischen Ideen vorantreibt und transformiert. Beeindruckend ist insbesondere, wie der Generationswechsel mit den PowerFrauen Philomena, Panoria und Penelope gelungen ist.

Die Familie als Fundament des Erfolgs! Ich wünsche der Familie Poetis und dem gesamten POWERGROUP-Team weiterhin den unternehmerischen Erfolg, den sie sich durch ihre tägliche Arbeit verdient haben.

Gutes Gelingen für die nächsten 25 Jahre!

Dr. Hanspeter Maute

ist Diplom-Kaufmann und Partner bei honert in München, einer bundesweit renommierten Kanzlei für Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung. Mit seiner unternehmerisch geprägten Expertise ist er seit 2004 für die POWERGROUP essenzieller Sparringspartner und verlässlicher Unterstützer. Dabei ist keine Idee zu verrückt und kein Thema zu kompliziert; seine fachlich fundierte und ehrliche Meinung ist dem POWERGROUP-Team immer sicher.



Meet me
@Schimann's



Immer da,
wenn man
ihn braucht!

Über den Wolken...

Seit vielen Jahren verbindet mich mit der Familie Poetis und der POWERGROUP ein vertrauensvoller Austausch zu Zukunftsthemen im Gesundheitsbereich. Als Unternehmer aus einem mittelständischen Familienunternehmen weiß ich, wie viel Weitblick, Mut und Einsatz nötig sind, um Innovationen voranzutreiben, digitale Lösungen zu entwickeln und langfristig erfolgreich zu bleiben.

Besonders beeindruckt mich die Offenheit und Dynamik, mit der die POWERGROUP neue Projekte anstößt und Menschen für ihre Visionen gewinnt. Umso mehr freut es mich, dass ich Health4Future über mein Netzwerk bereits früh beim SZ-Wirtschaftsgipfel vor über 300 Gästen vorstellen durfte. Ein besonderer Moment, getragen von Vertrauen und dem gemeinsamen Glauben an die Idee.

Auch die Zeit mit den Heroes von Health4Future bleibt mir in bester Erinnerung, ebenso der Moment, ihnen zu zeigen, dass über den Wolken Freiheit tatsächlich grenzenlos sein kann.

Die POWERGROUP steht für Innovationsgeist, Menschlichkeit und den Mut, neue Wege zu gehen.

Zum 25-jährigen Jubiläum gratuliere ich herzlich und wünsche weiterhin viel Erfolg, Inspiration und visionäre Kraft für die Zukunft.

Johannes Burges

ist Unternehmer im Sport- und Gesundheitsumfeld, leidenschaftlicher Pilot, Weltumrunder und Motorsportenthusiast. Sein Unternehmergeist ist ihm durch Hermes Pharma nicht nur in die Wiege gelegt, sondern hart erarbeitet und geprägt von Mut, Weitblick und der Bereitschaft, immer wieder Grenzen zu überschreiten. Diese so wertvolle Haltung bringt er in Diskussionen mit der POWERGROUP ein und unterstützt Gesundheitsprojekte von ganzem Herzen, gerade wenn noch kaum ein anderer daran glaubt.



Gemeinsam mit Dr. Andreas Durstewitz.



Behind the Scenes



Mit Karin Baumüller-Söder, Unternehmerin und Gattin des Bayerischen Ministerpräsidenten und Dr. Silke Berner.



Gemeinsam mit Dr. Andreas Durstewitz beim Dreh der ZDF-Frontal Reportage.



Gemeinsam mit Franziska Böhler.



Mit Dr. Christine Theiss.



Gemeinsam mit Johannes Burges.



Gemeinsam mit Franziska Böhler und mit Dr. Christine Theiss.



Gemeinsam mit Dr. Sabine Miltenberger.



Mit Wolfgang Kubicki, Vize-Präsident des Deutschen Bundestags



Gemeinsam mit Dr. Andreas Durstewitz ...und Franziska Böhler 😊

Bescheinigtes Forschungs- und Entwicklungsvorhaben

Was als Projektidee am Küchentisch in hitziger Diskussion inmitten einer Pandemie entstand, wurde über Monate mit einzigartigen Persönlichkeiten am weißen Konferenztisch weitergedacht, konzipiert und umgesetzt. Heute ist daraus ein anerkanntes Forschungs- und Entwicklungsvorhaben geworden: bestätigt durch das Siegel der Bescheinigungsstelle Forschungszulage im Auftrag des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt, das belegt, dass die POWERGROUP seit 2023 eigenbetriebliche Forschung und Entwicklung durchführt.

Diese Auszeichnung zeigt, was passiert, wenn man eine Idee nicht loslässt, nur weil sie zu groß oder zu verrückt klingt. Und sie zeigt, dass die POWERGROUP keine halben Sachen macht, wenn sich das Team einmal in den Kopf setzt, eine medizinische Datenbank und digitale Plattform aufzubauen, um Wissenschaft, Forschung und bessere medizinische Versorgung möglich zu machen. Ganz egal, wie stark der Gegenwind ist.

So beginnt manchmal ein POWERGROUP-Projekt mit einer einfachen Frage am Küchentisch:

Was, wenn wir es einfach machen?

Für mich ist es etwas ganz Besonderes, heute die Geschäftsführung von Health4Future verantworten zu dürfen. Ich habe miterlebt, wie aus einer leidenschaftlich diskutierten Idee am Küchentisch Schritt für Schritt ein echtes Forschungs- und Entwicklungsvorhaben entstanden ist. Diese Aufgabe erfüllt mich mit großer Freude, aber auch mit Demut. Denn hinter Health4Future steht die Überzeugung, dass Forschung ihren größten Wert dann entfaltet, wenn sie Menschen erreicht und die medizinische Versorgung spürbar verbessert. Gemeinsam mit unserem Team möchte ich diesen Weg weitergehen – mutig, beharrlich und mit dem Vertrauen, dass selbst die größten Ideen Wirklichkeit werden können, wenn man sie nicht loslässt.



Die POWERGROUP wurde für das Projekt Health4Future mit dem BSFZ-Siegel 2023 und dem BSFZ-Siegel 2024 ausgezeichnet – einer Bescheinigung der Innovationskompetenz durch die Bescheinigungsstelle Forschungszulage im Auftrag des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt.



Dr. Philomena Victoria Poetis
Geschäftsführerin Health4Future
Unsere Außenministerin



HelpingHero.app

DER digitale Gesundheitsbegleiter!

Launch 2025

Gesundheit für mich!
Übersichten für meinen Arzt!

PROJEKT: HELPINGHERO.APP

POWERGROUP

NEW

#Vorbild?

So sieht's aus!

Ready für Superhero Kräfte?

Ich nehme meine Gesundheit in die Hand!

alles drin!

Panoria's Tagebuch
Dienstag, 11. April 2025

April 2025

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

Meine Batterie heute

Meine kommenden Termine

Meine Notizen
Nicht hier, um sie eines Tages zu retten

Mein Tag heute

Mein Start in den Tag

Meine Symptome

Meine Ruhephasen

Meine Bewegung

Meine gesunde Ernährung

Mein Kalorietracker

Mein Trinkstil

Meine Crashes

Meine Tagesbilanz

Schnellansicht

Trinkstil

Meine Tagesbilanz

Pitchdeck
HelpingHero.app
by Health4Future

Claim
Werde zum Superhero!
Happy. Healthy. Hungry4More.
Heroes werden nicht geboren – sie formen sich.

Vision
Wir gestalten eine Zukunft, in der Menschen ihre Gesundheit ganzheitlich, smart und selbstbestimmt managen – mit echten Tools, echter Wissenschaft und echter Wirkung.
Mit **HelpingHero.app** nehmen Menschen ihr Wohlbefinden aktiv in die Hand – ob nach Krankheit, im hektischen Alltag oder zur gezielten Selbstoptimierung.
Health4Future steht für digitale Gesundheit, die alltagstauglich, wissenschaftlich fundiert und menschlich nah ist.

Mission
Unsere **HelpingHero.app** ist ein digitaler Gesundheitsbegleiter für alle, die mit chronischen Erkrankungen, Erschöpfung oder Alltagsstress leben – und für alle, die präventiv an ihrer Gesundheit arbeiten wollen.
Mit unserer **HelpingHero.app** geben wir Betroffenen ein intelligentes, alltagsnaues Werkzeug an die Hand, das sie in ihrem individuellen Heilungsprozess unterstützt, langfristig und nachhaltig.
Beispielsweise durch Tagesstruktur, Energie-Tracking, Bewegung, Ernährung und Erholung helfen wir unseren Nutzer:innen („Heroes“), ihre Ressourcen bewusst einzusetzen – auf Basis der evidenzbasierten **Pacing-Strategie**.
Entwickelt mit Ärztinnen, Wissenschaftler:innen und Betroffenen. Das Ziel: sich **besser fühlen, gesünder leben** und Ressourcen **klug einsetzen**.

Möchten Sie Ihre Gesundheit in die Hand nehmen?
Dann können Sie jetzt 3 Monate
✓ KOSTENLOS TESTEN ✓
Ranz einfach mit dem Code:
✓ POWER25 ✓



Die HelpingHero.app ist der nächste Schritt aus Health4Future: ein digitaler Gesundheitsbegleiter auf Basis der evidenzbasierten Pacing-Strategie für Menschen mit chronischer Erschöpfung, Long Covid, ME/CFS sowie präventivem Gesundheitsfokus. Mit 13 Funktionen und vier Analyse-Tools führt sie Energie, Schlaf, Symptome, Medikamente, Bewegung, Ernährung und Ruhephasen im Alltag zusammen und macht Muster für Heroes ebenso wie für behandelnde Ärzte nutzbar. So schlägt sie die Brücke zwischen Wissen und Verhalten: wissenschaftlich fundiert, niedrigschwellig und interdisziplinär anschlussfähig.

App
www.helpinghero.app
www.helpinghero.net
Info

Seit über 22 Jahren bin ich im deutschen Gesundheitssystem tätig. Bereits während meines Studiums hatte ich die Möglichkeit, unterschiedliche Gesundheitssysteme und Versorgungsstrukturen, sowohl in Deutschland als auch im Ausland, kennenzulernen.

Für mich steht fest: Das Gesundheitswesen in Deutschland muss grundlegend neu gedacht werden. Ich war schon immer ein Verfechter moderner Medizin und digitaler Innovationen, die den Arbeitsalltag in Krankenhäusern und Praxen erleichtern. Denn jede technologische Verbesserung, die Prozesse effizienter gestaltet, schafft mehr Zeit für das Wesentliche – die Patientinnen und Patienten – und trägt gleichzeitig zu einer höheren Behandlungsqualität bei.

Zwei der wichtigsten digitalen Entwicklungen in meiner Laufbahn als Unfallchirurg und Orthopäde waren die Einführung des digitalen Röntgens und der Spracherkennung. Plötzlich waren Röntgenbilder jederzeit verfügbar und gingen nicht mehr verloren. Komplexe Befunde mussten nicht länger zeitaufwendig getippt werden, sondern konnten direkt und effizient diktiert werden.

Diese Beispiele zeigen eindrucksvoll, wie sehr Innovationen die tägliche Arbeit im Gesundheitswesen verbessern und die Versorgung der Menschen nachhaltig stärken können.

Der Wunsch nach Veränderung und einer besseren Gesundheitsversorgung muss vom Patienten ausgehen. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass viele kleine Einzelprojekte nicht ausreichen, um ein so großes und komplexes System nachhaltig zu verbessern.

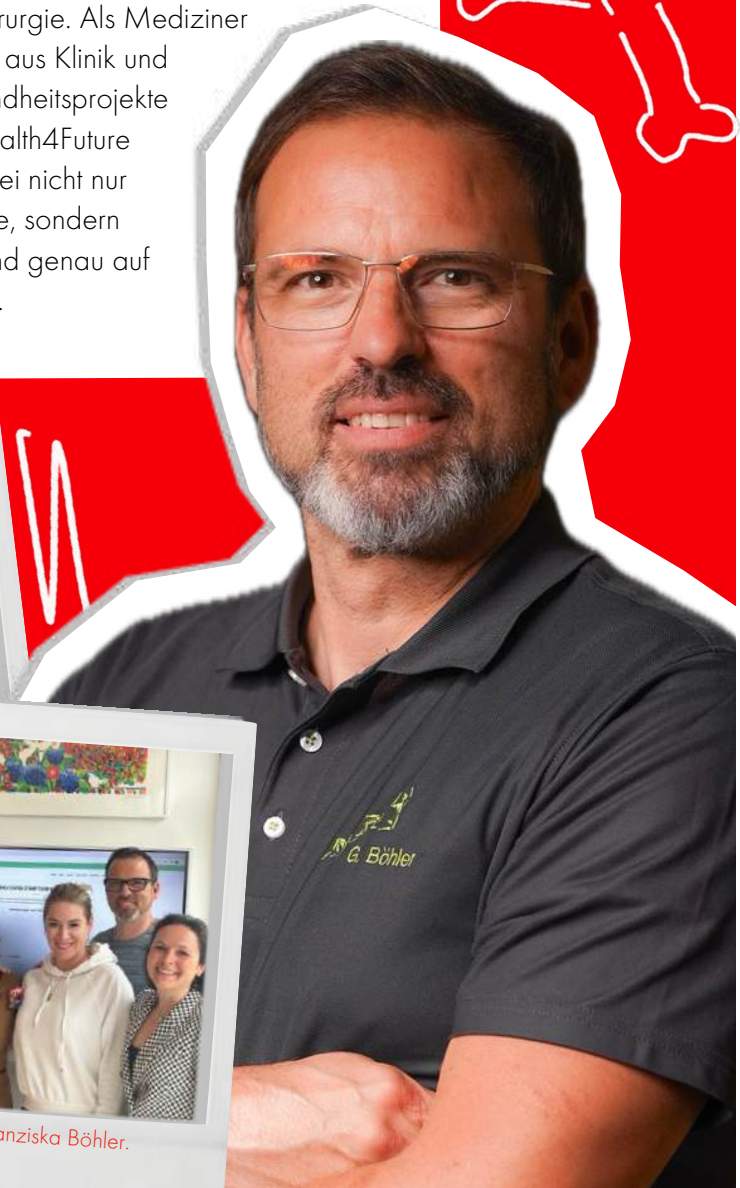
Health4Future und die HelpingHero.app denken Gesundheit und Digitalisierung konsequent aus der Perspektive der Patientinnen und Patienten neu. Genau deshalb engagiere ich mich mit voller Überzeugung für diese Plattform.

Gregor Böhler

ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit Schwerpunkt Spezielle Unfallchirurgie. Als Mediziner bringt er den unmittelbaren Blick aus Klinik und Versorgungsrealität in die Gesundheitsprojekte der POWERGROUP ein. Für Health4Future und HelpingHero.app ist er dabei nicht nur eine essenzielle fachliche Stimme, sondern prüft digitale Lösungen kritisch und genau auf ihre alltägliche Praxistauglichkeit.



Gemeinsam mit Franziska Böhler.



Bode

PROJEKT: BODE

Entwicklung des BODE Science Center als neutrale Informations- und kunden-spezifische Beratungsstelle

Entwicklung der Piktogramme

LOGISTIK DES WISSENS

Kampagnen und Markenpositionierung

Wir schützen helfende Hände

BODE Science Center Mit wissenschaftlicher Kompetenz führend im Infektionsschutz.

infection protection

Sterillium HÄNDE-DESINFIZIATIONSMITTEL

BODE

Hautschutz Hygienische Händedesinfektion Hautreinigung Hautpflege

Cutasept G Stiefelsept Baktolan Baktolan Baktolan Baktolan Baktolan

halm bath oil shower oil hair

Zwölf Jahre lang verantwortete die POWERGROUP für BODE, heute Teil der HARTMANN GRUPPE, zentrale Aufgaben in Markenstrategie und Markimplementierung - von Analyse, Evaluation und Produktweiterentwicklung bis zu Corporate Design, Verpackungs-, Produkt- und Webdesign sowie Kommunikation. Zu den prägenden Ergebnissen zählen das BODE Science Center als wissenschaftliche Informationsplattform, Kampagnen und Markenpositionierungen rund um Sterillium und Baktolan sowie die Aktion „Wir schützen helfende Hände“, die Krankenhaushygiene stärker in den Fokus rückte.

Health Capital

Berlin-Brandenburg



Fünf Jahre betreute die POWERGROUP für Berlin Partner u.a. das Teilprojekt Health Capital Berlin-Brandenburg und machte die Gesundheitsregion als Standort für Wissen, Wirtschaft und medizinische Innovation sichtbar. Im Mittelpunkt stand die Vernetzung von Forschung, Kliniken, Instituten, Unternehmen, Politik und Öffentlichkeit zu einer gemeinsamen Gesundheitsmarke. Von Logo und Corporate Design über Website, Health Card und Messeauftritt bis zur strategischen Kommunikation entwickelte die POWERGROUP Formate, die Berlin-Brandenburg als Gesundheitsstadt positionierten.

urban impact.

Städte sind mehr als Orte. Sie sind Zukunftsräume.
So gestalten wir als POWERGROUP Wandel, wo Menschen leben,
arbeiten und sich begegnen.



Vorwort urban impact.

Um in der Wirtschaft zu bestehen, braucht es nicht nur eine gute Geschäftsidee, sondern auch Ausdauer, Zielstrebigkeit und einen klaren Kompass. Wie weit man kommen kann, wenn all das vorhanden ist, hat die POWERGROUP in den nun schon 25 Jahren ihres Bestehens eindrucksvoll gezeigt.

Dem Unternehmen und ganz besonders seiner hochgeschätzten Geschäftsführerin Penelope Poetis übermittle ich zu diesem besonderen Anlass meine herzlichsten Glückwünsche. Ein Vierteljahrhundert dynamischen Wachstums hat aus einer einfachen Idee eine große Erfolgsgeschichte werden lassen, ohne dass darüber die menschliche Komponente aus dem Blick geraten wäre. Das erwähne ich insbesondere im Hinblick auf das wunderbare Engagement der POWERGROUP in der und für die jüdische Gemeinschaft; auch hier möchte ich Frau Poetis ganz besonders hervorheben.

Wer solche Menschen im Team und so klare Ziele vor Augen hat, dem braucht auch vor der Zukunft nicht bang zu sein. Ich gratuliere deshalb der POWERGROUP zum Jubiläum und wünsche ihr auch weiterhin den verdienten Erfolg in den nächsten 25 Jahren!

Dr. h.c. Charlotte Knobloch

ist Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern und eine der bedeutendsten Stimmen jüdischen Lebens und gesellschaftlichen Zusammenhalts in Deutschland. Die Verbindung zur POWERGROUP und zur Familie ist geprägt von langjährigem Austausch. Unter anderem durch Dr. Pantelis Christian Poetis' Präsidentschaft bei den Freunden der Hebräischen Universität Jerusalem in Deutschland sowie der Verleihung des Scopus Awards in Berlin. Eine besondere persönliche Verbindung besteht jedoch zu Penelope, die bereits während ihres Abiturs das Buch „Offenen Auges“ über junge Menschen in der NS-Zeit schrieb, für das Dr.

Knobloch das Vorwort verfasste.



Gemeinsam mit MdL Josef Schmid und Ehefrau Natalie.



Munich Members



Ab 2015 entwickelte und etablierte die POWERGROUP mit Munich Members eine Marke und Plattform für Münchens Kreativwirtschaft, die bis heute aktiv ist. Durch Magazine, Newsletter, Salons und digitale Formate macht Munich Members die Creative Class nicht nur sichtbar, sondern bringt Kreative, Unternehmen, Politik und Stadtgesellschaft gezielt zusammen, um interdisziplinäre Projekte mit kultureller Strahlkraft und wirtschaftlichem Potenzial zu entwickeln. So wird Kreativität als urbaner Standortfaktor erlebbar und München als Raum für Innovation, Begegnung und kulturellen Wandel gestärkt.

Herzlichen Glückwunsch zum 25-jährigen Jubiläum!

Wenn ich zurückdenke an die Zeit der Zusammenarbeit, als ich als 2. Bürgermeister und Leiter des Referats für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München in Sachen Innovation unterwegs war, erscheint in meiner Erinnerung vor allem eines: das große Geschick der POWERGROUP beim Aufspüren neuer Trends!

Und nachdem gerade das eine herausragende Eigenschaft ist, die die Zukunft sichert, ist mir auch um die nächsten 25 Jahre der POWERGROUP nicht bange. Zumal die nächste Generation der Familie Poetis bereits voll am Werke ist.

Und deshalb: Alles Gute auch für die nächsten 25 Jahre!

Josef Schmid

ist Rechtsanwalt, Diplom-Kaufmann und Mitglied des Bayerischen Landtags, wo er sich aktuell mit Wohnungs-, Bau- und Verkehrspolitik befasst. Von 2014 bis 2018 war er Zweiter Bürgermeister der Landeshauptstadt München und Leiter des Referats für Arbeit und Wirtschaft. In dieser Funktion übernahm er die Schirmherrschaft für Munich Members, ein POWERGROUP-Projekt zur Stärkung Münchens als international sichtbaren Standort für die Kultur- und Kreativwirtschaft. Mit seinem Blick für Neues, seinem Verständnis für Stadtentwicklung und seiner Liebe zur Musik begleitete er diese Arbeit für München nachhaltig.



Mit Ehefrau Natalie Schmid.



Berlin Partner



Zehn Jahre lang verantwortete die POWERGROUP für Berlin Partner zentrale Bausteine des Hauptstadtmarketings und entwickelte mit Berlin Sciences eine übergreifende Marke für den Wissenschaftsstandort Berlin. Erstmals wurden unter einem gemeinsamen strategischen und kommunikativen Dach Berliner Universitäten, Forschungseinrichtungen, Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit zusammengeführt, u. a. durch Kampagnen, Wettbewerbe, Interviews, Magazine und die dreiteilige Publikationsreihe „Berlin Wissenschaft 2015“. Berlin Sciences machte Berlins wissenschaftliche Exzellenz sichtbar und übersetzte sie in wirtschaftliche Wirkung: von Unternehmensansiedlungen über millionenschwere Kooperationsprojekte bis hin zu neuen Zukunftsimpulsen für die Stadt.

Als ich Christian und Patricia während unserer Studienzeit kennenlernte, hätte wohl niemand von uns geahnt, welchen Weg wir gemeinsam über die kommenden Jahrzehnte gehen würden.

Umso größer ist meine Freude, heute auf 25 Jahre POWERGROUP zurückzublicken. Ich durfte die Entwicklung des Unternehmens von den ersten Ideen bis hin zu einer international tätigen Unternehmensgruppe begleiten und dabei erleben, wie aus Unternehmergeist, Beharrlichkeit und einer gehörigen Portion Idealismus etwas Außergewöhnliches entstanden ist.

Besonders in Erinnerung geblieben ist mir das gemeinsame Projekt Berlin Sciences. Ziel war es, die besondere Leistungsfähigkeit des Wissenschaftsstandortes Berlin sichtbar zu machen, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik stärker miteinander zu verbinden und Berlin als Stadt des Wissens strategisch zu positionieren. Für die Studie wurden zahlreiche Gespräche mit führenden Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik geführt. Es war mir eine große Freude, Christian durch Kontakte und die Ermöglichung wichtiger Interviews, sowie deren Durchführung, zu unterstützen und so einen wichtigen Beitrag zu diesem besonderen Vorhaben zu leisten.



Noch mehr als die unternehmerischen Erfolge freut mich jedoch etwas anderes: zu sehen, dass die POWERGROUP heute von der nächsten Generation mit derselben Leidenschaft und Verantwortung weitergeführt wird. Dass Penelope, Panoria und Philomena bereit sind, das Lebenswerk ihrer Eltern fortzuführen und zugleich mit eigenen Ideen weiterzuentwickeln, erfüllt mich mit großer Zuversicht.

Und ganz persönlich betrachtet hat diese Entwicklung für mich noch einen weiteren Vorteil: Vielleicht bleibt Christian nun etwas mehr Zeit für die wirklich wichtigen Gespräche des Lebens – auf dem Hochsitz, fernab von Terminkalendern und Vorstandssitzungen, über Gott und die Welt. Das sind die ganz besonderen Momente.



BFFs



Die besten
Auszeiten gibt's
mit Endres B



Der Familie Poetis und dem gesamten Team der POWERGROUP gratuliere ich von Herzen zu diesem besonderen Jubiläum und wünsche für die kommenden Jahre weiterhin Erfolg, Gesundheit und vor allem die Freude am gemeinsamen Weg.

Dr. Endres Freiherr von Tucher

ist promovierter Betriebswirt, Unternehmer und geschäftsführender Gesellschafter der WBG Wohnen, Bauen, Grund GmbH für Wohn- und Gewerbeimmobilien. Mit seinem Fokus auf Immobilienentwicklung, Bauen und nachhaltige Standortfragen führt er auf eigene Weise eine Tradition fort. Denn er ist Teil der Nürnberger Familie von Tucher, deren Geschichte seit Jahrhunderten mit Handel, Stadtentwicklung und gesellschaftlicher Verantwortung verbunden ist. Wie lebendig dieses Erbe bis heute ist, zeigt aktuell die Ausstellung „Baustelle Nürnberg. 550 Jahre Baumeisterbuch des Endres Tucher“ im Germanischen Nationalmuseum, die dem gleichnamigen historischen Stadtbaumeister und seinem außergewöhnlichen Werk gewidmet ist. Endres ist nicht nur engster Studienfreund von Christian, sondern einer der treuesten Weggefährten der POWERGROUP seit dem ersten Tag.



Immer mit
Weitblick

Köln Kult



2008 entwickelte die POWERGROUP für die Stadt Köln mit Köln Kult ein Standortmarketing-Konzept zur Positionierung Kölns als Kulturhauptstadt und Kulturmarke. Dabei wurden Kölns kulturelle Stärken geschärft und Schlüsselakteure aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur einbezogen. Entstanden sind konkrete Implementierungsmaßnahmen von Logo, Markenarchitektur und Kommunikationskonzepten bis zu Magazinen, Online-Auftritten und Public-Private-Partnership-Modellen, die Kölns kulturelle Vielfalt sichtbar und wirtschaftlich nutzbar machen.

Hebrew University



Für die Freunde der Hebräischen Universität Jerusalem machte die POWERGROUP in mehreren Formaten die Arbeit des Brain Research Centers in Jerusalem sichtbar und neurowissenschaftliche Spitzenforschung emotional erfahrbar. Im Mittelpunkt standen das Edmond and Lily Safra Center for Brain Sciences sowie die Forschung von Prof. Idan Segev und seinem Team, die eindrucksvoll zeigt, wie interdisziplinäre Wissenschaft Antworten auf zentrale Fragen von Lernen, Wahrnehmung und menschlichem Verstehen sucht. Ein besonderer Höhepunkt war dabei der Scopus Award in Berlin, der von Dr. Poetis, damaliger Präsident der Freunde der HUJ, erstmals als Generationenpreis an Liz Mohn und Dr. Brigitte Mohn verliehen wurde.

Seit vielen Jahren verbindet mich mit der POWERGROUP nicht nur die gemeinsame Arbeit, sondern auch eine herzliche persönliche Verbundenheit. Besonders gerne erinnere ich mich an unsere Zusammenarbeit rund um den Scopus Award der Hebrew University Jerusalem – ein außergewöhnliches Projekt, das mit großer Leidenschaft, Professionalität und viel Liebe zum Detail umgesetzt wurde.

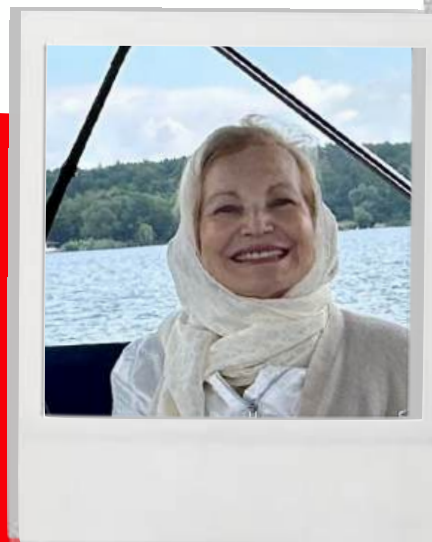
Über all die Jahre habe ich die POWERGROUP als eine Familie erlebt, die mit Mut, Kreativität und Weitblick immer wieder neue Wege geht und dabei Menschen zusammenbringt. Es beeindruckt mich sehr, zu sehen, wie sich das Unternehmen weiterentwickelt hat und mit der nächsten Generation voller Energie und Ideen in die Zukunft startet.

Ich gratuliere Philomena, Panoria, Penelope und dem gesamten POWER-Team von Herzen zu diesem besonderen Jubiläum und wünsche für die kommenden Jahre weiterhin Inspiration, Erfolg und viele erfüllende Begegnungen.

Dorit Brandwein-Stürmer

ist Publizistin und seit vielen Jahren eine vertraute Stimme im deutsch-israelischen Austausch mit der außerordentlichen Fähigkeit auf Menschen zuzugehen und diese für die gute Sache zu gewinnen. Als langjährige Repräsentantin der Freunde der Hebräischen Universität Jerusalem in Deutschland setzte sie sich für wissenschaftliche, kulturelle und persönliche Verbindungen zwischen Deutschland und Israel ein. Für die POWERGROUP war u.a. ihre Arbeit am Scopus Award der Hebrew University Jerusalem ein besonderes Beispiel dafür, wie sorgfältige Kommunikation, kulturelles Gespür und persönliche Haltung ein außergewöhnliches Projekt formen können.

*Pure
Lebensfreude*



green transitions.

Nachhaltigkeit beginnt bei Systemen, die langfristig funktionieren.

Deswegen begleiten wir als POWERGROUP Unternehmen auf dem Weg zu effizienten, ressourcenschonenden Lösungen – von smarter Logistik bis grüner Energie.



Vorwort green transitions.

Mit großer Freude denke ich an unsere gemeinsame Zeit zurück. Was haben wir euch alles zu verdanken! Ganz besonders sind mir zwei Dinge in Erinnerung, denn von denen haben wir heute noch viel:

Anlässlich einer Jahrestagung der Tafeln in Deutschland in Berlin wollten wir die obligatorische 'Lange Tafel' von 120 Metern auf dem Alexanderplatz aufbauen. Ihr hattet die Idee, Holzplatten anfertigen zu lassen, die wir dann auf gestapelte IFCO-Kisten auflegen konnten. So entstanden wunderbare Tische, die insgesamt die gewünschte Länge ergaben und zudem in den Berliner Tafel Farben grün (die Farbe der IFCO Kisten) und weiß, die Farbe der Platten waren. Dem vorangegangen war die großartige, bis heute währende Unterstützung durch die Firma IFCO, die wir durch Euch seit nunmehr über 16 Jahren haben. Und auf die wir uns zuverlässig verlassen können.

Die Zusammenarbeit mit Euch allen war über die vielen Jahre immer eine große Freude, und ich erinnere mich noch sehr gern an einen Satz von Pantelis, er käme immer gerne nach Berlin, um mir eine seiner Kooperationsideen mit der Berliner Tafel vorzustellen, denn ich bräuchte kaum mehr als ein paar Minuten, um Ja oder Nein dazu zu sagen, und so gut wie immer wäre es ein Ja.

Ich danke Euch allen herzlich für das Vertrauen und die großartige Unterstützung und wünsche allen P's von ganzem Herzen alles Gute!

Sabine Werth

ist Unternehmerin und Mitgründerin der Berliner Tafel, die seit 1993 Lebensmittel rettet und Menschen in Not unterstützt. Auf ihre Initiative entstand zudem 1995 der Bundesverband Deutsche Tafel e. V., dessen Bundesvorsitzende sie mehrere Jahre war und für den sie seit 2002 Berlin und Brandenburg als Ländervorteil repräsentiert. Für ihr außergewöhnliches Engagement wurde sie unter anderem mit dem Verdienstorden des Landes Berlin und dem Bundesverdienstkreuz an Bande ausgezeichnet. Mit der POWERGROUP verbindet sie eine fast 20-jährige Zusammenarbeit, geprägt von Vertrauen, Tatkraft und Freundschaft.



Mit Wolfgang Orgeldinger und Karl Pohler, beide CEO IFCO.

IFCO

IFCO

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte

IFCO's RPCs deliver superior quality produce

www.ifco.com
www.worldwide-responsibility.com

- ✓ Frische
- ✓ Hygiene
- ✓ Transportsicherheit
- ✓ Displayeigenschaften
- ✓ Nassgeschützt
- ✓ Wiederverwendbar

16 YEARS RESPONSIBILITY

PROJEKT: IFCO

IFCO

VISIT US AT
ifco-us.com

ifco-us.com
A Brambles Company
worldwide-responsibility.com

- Deutschland
- Amerika
- England
- Spanien
- Frankreich
- China

Restaltung + Begleitung der Mission

POWERGROUP

WORLDWIDE RESPONSIBILITY

Social IMPACT!

Kooperationen mit den Tafeln
o + 120k IFCO Kisten
o für 80k Tafeln
o Kühlfahrzeuge für die Tafeln

IFCO

Wiederverwendbarkeit + Schutz von Lebensmitteln statt
Einwegverpackungen + Müll
⇒ Nachhaltigkeit!

Das Produkt

Über sechs Jahre begleitete die POWERGROUP IFCO Systems international in Markenführung, Markenkommunikation sowie Konzeption und Umsetzung der Brand Strategy 2020. Für den Anbieter wiederverwendbarer Mehrwegbehälter für frische Lebensmittel entstanden weltweit Kommunikationsmaßnahmen über alle Kanäle hinweg, von Messeauftritten und Produktkommunikation bis zu Kampagnen, wie „IFCO moves“ und „Worldwide Responsibility“. So wird Nachhaltigkeit als System sichtbar: IFCO steht für Lebensmittelschutz, smarte Logistik und Ressourcenschonung und entfaltet bis heute durch Kooperationen mit deutschen Tafeln und internationalen Food Banks konkrete soziale Wirkung.

First, I can attest to POWERGROUP's great dedication to developing a family business in different areas, and I know they've succeeded.

I'm delighted to see that Penelope, Panoria and Philomena are now at the helm, continuing to be a company that has something to say in various fields, including the great work they did to raise global awareness of the importance of being green to improve quality of life through environmental stewardship.



Manuel Montero López

prägte als Director General für IFCO Systems España sowie Vice President Southern Europe den Ausbau nachhaltiger Mehrweglogistik für frische Lebensmittel. In seiner Amtszeit von 2009 bis 2018 wurden zahlreiche Initiativen gemeinsam mit der POWERGROUP umgesetzt, die IFCO Systems weltweit begleitete. Dabei war die Messe Fruit Attraction Madrid stets ein besonderes Highlight der deutsch-spanischen Kooperation. Heute bringt Manuel Montero López weiterhin seine internationale Logistik- und Nachhaltigkeitsperspektive in die unterschiedlichsten Projekte ein.

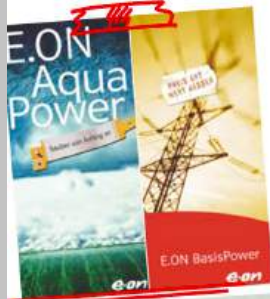


E.ON

PROJEKT: E.ON

Power Mode

on!



Markenpositionierung, Produktvermarktung und die kommunikative Neuausrichtung regenerativer Energieangebote für E.ON war ab 2005 für mehrere Jahre ein POWERGROUP-Thema. Im Fokus standen unter anderem E.ON Aqua Power und E.ON Sun Power, die Wasser- und Sonnenenergie als verständliche, marktfähige und emotional anschlussfähige Produkte sichtbar machten. So entwickelte die POWERGROUP Kommunikations- und Vertriebsformate, die erneuerbare Energie früh aus der technischen Nische holten und als Teil einer ressourcenschonenden Zukunft positionierten.

EUREF

EUREF

→ Neues Logo

Forum für Wissenschaft + Wirtschaft + Politik!

PROJEKT: EUREF

Das Europäische Energiezentrum!



Analys / Aufbereitung der Themen von EUREF



Inspiration: Die architektonischen Zielvorstellungen

BERLIN



EUREF - Energie-Herz von Westeuropa
Das EUREF-Gelände ist ein zentraler Ort für die Energiebranche in Europa. Hier werden die neuesten Entwicklungen in der Energieerzeugung, -verteilung und -nutzung diskutiert und umgesetzt. Das Gelände ist ein Ort der Begegnung und der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik.

EUREF - Marktplatz der Öffentlichkeit
Das Europäische Energieforum ist ein Ort der Begegnung und der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Hier werden die neuesten Entwicklungen in der Energieerzeugung, -verteilung und -nutzung diskutiert und umgesetzt. Das Gelände ist ein Ort der Begegnung und der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik.

Für das Europäische Energieforum Berlin entwickelte die POWERGROUP Strategie und Konzept für einen urbanen Zukunftsort, der Energie, Mobilität, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zusammenführt. Hierbei ging es um Themen wie erneuerbare Energien, Versorgungssicherheit, Energieeffizienz und nachhaltige Infrastruktur. Für eine ressourcenschonende Energiezukunft entstand als interdisziplinäre Plattform eine Energieuniversität für Innovation, Austausch und konkrete Lösungen.

global futures.

Mit der POWERGROUP bringen wir Projekte ins Rollen, wo andere Grenzen sehen.

Mit starken Netzwerken und kulturellem Feingefühl arbeiten wir an den Zukunftsmärkten der Welt.



Vorwort global futures.

Die Zusammenarbeit mit der Familie Poetis und der POWERGROUP war über viele Jahre hinweg geprägt von internationalem Denken, persönlichem Engagement und dem ehrlichen Wunsch, wirtschaftliche und kulturelle Brücken zwischen Menschen und Ländern zu bauen.

Ob im Rahmen gemeinsamer Delegationsreisen nach Pakistan oder Äthiopien – unter anderem gemeinsam mit dem Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder – oder bei zahlreichen internationalen Begegnungen in München: Die POWERGROUP verstand es stets, Wirtschaft, Diplomatie und Unternehmertum auf besondere Weise miteinander zu verbinden.

Auch die gemeinsam initiierten Munich Members Salons für Ghana und Rumänien bleiben mir als außergewöhnliche Plattformen des Austauschs, der Begegnung und der internationalen Zusammenarbeit in Erinnerung.

Die Familie Poetis hat über viele Jahre hinweg eindrucksvoll bewiesen, wie viel durch persönliches Vertrauen, Beharrlichkeit und unternehmerischen Weitblick entstehen kann.

Zum 25-jährigen Jubiläum gratuliere ich der gesamten POWERGROUP herzlich und wünsche weiterhin viel Erfolg, Innovationskraft und Freude an allem, was noch vor ihr liegt.

Ulrich Konstantin Rieger

war über Jahrzehnte als Leitender Ministerialrat und Leiter des Referats für Asien, Afrika und Entwicklungszusammenarbeit im Bayerischen Wirtschaftsministerium tätig. In dieser Funktion prägte er Bayerns wirtschaftliche Beziehungen zu wichtigen Partnerregionen, begleitete Delegationsreisen, organisierte zahlreiche Wirtschafts- und Investitionstage und öffnete Wege für internationale Begegnungen, von Pakistan bis Äthiopien und Ghana. Heute setzt er sich als Managing Director des Africa First Network weiter für tragfähige internationale Wirtschaftsbeziehungen ein. Für die POWERGROUP und die Familie Poetis ist er zu einem wichtigen Wegbereiter und Freund grenzüberschreitender Projekte geworden, getragen von Erfahrung, Verlässlichkeit und gelebter Verbindung zwischen Menschen.



Mit Chaudry Mohammad Sarwar,
Governor of Punjab.



Mit Jauhar Saleem,
pakistanischer
Botschafter in Berlin.



Building Bridges



Rumänien



PROJEKT: RUMÄNIEN KREATIVWIRTSCHAFT



Wo Ideen Raum kriegen!

Ankündigung zum MUNICH MEMBERS SALON Vol. 3 - Länderfokus Rumänien

In Kooperation mit der rumänischen Generalkonsulin Iulia Ramona Chiriac in Bayern.
Donnerstag, 11. April 2019, 19 Uhr

Nach unseren Munich Members Salons zu Pakistan und China, freuen wir uns auf den nächsten Fokus Salon zu Rumänien. Dies ist eine sehr besondere Idee, die sich Rumänien in seiner Entwicklung als eines der schnellsten wachsenden Länder mit Fokus auf Innovation und Kreativität, sowie einem Europa als stärksten globalen Akteur vorstellbar. Das Thema stellen wir uns die Frage: Wie gelingt es, die rumänische Wirtschaftslage und sein Start-Up Ökosystem? Welche Best Practices gibt es und welche Kooperations- und Projekte können sich angeschlossen werden?

Inspirierende Gespräche zwischen Kreativschaffenden, Unternehmen, Startups und Investoren und spannende Kontakte werden. Für künftiges Essen und Getränke ist gesorgt.

Falls Sie Interesse an einer Einladung haben, bitten wir Sie um eine Nachricht an: info@munichmembers.com. Jedoch freuen wir darauf, dass die Teilnahmezahl stark ansteigt!

by Munich Members Team



➔ International denken,
kreativ handeln!

Voll kreativ!
Voll Rumänien!
Voll cool!

Die POWERGROUP entwickelt kontinuierlich internationale Dialogformate für Delegationen, Unternehmen, Institutionen und politische Vertreter, um aus Begegnungen konkrete Kooperationsansätze entstehen zu lassen. In Zusammenarbeit mit dem rumänischen Generalkonsulat lag der thematische Fokus auf Digitalisierung, Softwareentwicklung und IT-Weiterentwicklung. Das Ziel: die besonderen Stärken Rumäniens im Digital- und IT-Bereich sichtbar zu machen, Marktzugänge zu öffnen und neue wirtschaftliche Brücken innerhalb Europas anzustoßen.

POWER AFRICA



Ghana



Hierlich kreativ?

PROJEKT: GHANA KREATIVWIRTSCHAFT



Herzliche Einladung zum
MÜNICH MEMBERS SALON
Vol. 2

in Kooperation mit dem Bayerischen Wirtschaftsministerium,
welchem unser Erstbesucher und Delegation aus Ghana,
am Donnerstag, 21. November 2019, 19 Uhr
im Hofgarten, München.



*Internationaler,
kreativer Austausch
mit Spaß und Freude!*



*In Kooperation
mit dem*

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



In Kooperation mit dem Bayerischen Wirtschaftsministerium begrüßte die POWERGROUP eine Delegation hochqualifizierter Jungunternehmer und Kreativer aus Ghana in München. Im Mittelpunkt standen dabei Unternehmertum, Innovation, Kreativwirtschaft und konkrete Ansätze für internationale Zusammenarbeit. So wurden Potenziale nicht nur sichtbar, sondern Projektideen angestoßen und wirtschaftliche Brücken zwischen Bayern, Europa und Westafrika eröffnet.

Äthiopien



Wie im Rahmen einer bayerischen Wirtschaftsdelegation unter Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Staatsminister Roland Weigert nach Äthiopien, liegt der Fokus der POWERGROUP immer wieder auf Projekt- und Trendscouting für neue Innovationsfelder, Kooperationsansätze und wirtschaftliche Brücken, hier zwischen Bayern und Ostafrika. Gespräche mit Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, beruflicher Bildung und Start-up-Ökosystem ermöglichen dabei, Potenziale zu erkennen und konkrete Ansatzpunkte für Zusammenarbeit zu identifizieren.

Zum 25-jährigen Jubiläum Eurer POWERGROUP möchte ich Euch von Herzen gratulieren und weiterhin so viel unbändige Power wünschen, wie ich sie bei Euch gleich beim ersten Aufeinandertreffen in Äthiopien im April 2019 gespürt habe. Wie ich wart Ihr damals Teil einer Wirtschaftsdelegation rund um Ministerpräsident Dr. Markus Söder, der mit dem aufstrebenden afrikanischen Land neue Verbindungen, Strategien und Projekte entwickeln wollte.

Und genau da liegt Eure Stärke: Ihr greift Ideen auf mit Eurer offenen, neugierigen, zugewandten Art und macht sie mit kreativem, intelligentem Marketing sowie großem Netzwerk lebendig. Ich habe das bei Eurem Future Health Programm erlebt, bei dem Ihr Daten für eine Optimierung der Gesundheitsvorsorge sammelt, sowie bei Eurem bewundernswerten Klinikprojekt für Mutter und Kind in Pakistan. Auf weiteren zahlreichen Gebieten setzt Ihr Eure perfekte Art der Kommunikation ein – Ihr bewegt etwas, und dafür zolle ich Euch höchste Anerkennung.

Marianne Wille

steht als Unternehmerin von Dallmayr Kaffee für die Weiterentwicklung eines traditionsreichen Münchner Hauses zu einem international bekannten Unternehmen, das heute in einer weiteren Generation und zahlreichen Ländern erfolgreich geführt wird. Als Münchner Gesellschaftspersonlichkeit und kreative Kolumnistin bereichert sie mit ihrer Lebensfreude und ihrer Liebe zu Musik, Kunst und Kultur seit Jahrzehnten das öffentliche Leben der Stadt München und ist u.a. Trägerin des Bayerischen Verdienstordens. Was als gemeinsame Geschäftsreise begann, ist über die Jahre zu einer persönlichen Freundschaft gewachsen, geprägt von Wertschätzung, Freude am Austausch und vielen Abenden voller Musik, Tanz und Gesang.



POWER SOUTH ASIA



Pakistan



Seit 2009 Honorarkonsul
von Pakistan

PROJEKT: PAKISTAN

kultureller Austausch

für Bayern und Baden-Württemberg

2009

2015

President of the Islamic Republic of Pakistan
To all and Singular to whom these Presents shall come, Greetings!

Whereas I, Asif Ali Zardari, President of the Islamic Republic of Pakistan, repose especial trust and confidence in the discretion and faithfulness of
Dr. PARVEEN CHRISTIAN POETIS
Now be it known that I have, by these Presents, nominated, constituted and appointed him/her the said Dr. PARVEEN CHRISTIAN POETIS to be HONORARY CONSUL of Pakistan at Munich for Germany and its provisorial districts, to take care of the affairs of Pakistan nationals and to aid and assist them in all their lawful and mercantile concerns, hereby giving and granting unto him/her full power and authority by all lawful means to aid and protect Pakistan merchants and other Pakistan nationals, who may trade with, or visit, or reside within his/her Consular District as aforesaid to have and to hold the said Office during my pleasure with all the rights, privileges and immunities thereto appertaining.

And I do hereby strictly enjoin and require all Pakistan nationals to take due notice of this Commission and yield obedience thereto.

Given at the Presidency, Islamabad, this 11th day of November in the year Two Thousand 2009

Asif Ali Zardari
President of the Islamic Republic of Pakistan

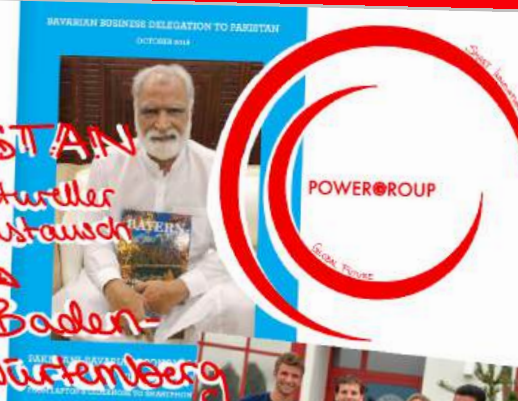
President of the Islamic Republic of Pakistan
To all and Singular to whom these Presents shall come, Greetings!

Whereas I, Mamnoon Hussain, President of the Islamic Republic of Pakistan, repose especial trust and confidence in the discretion and faithfulness of
Dr. PARVEEN CHRISTIAN POETIS
Now be it known that I have, by these Presents, nominated, constituted and appointed him/her the said Dr. PARVEEN CHRISTIAN POETIS to be HONORARY CONSUL of Pakistan at STATES OF BAVARIA AND SAAR- WÜRTTEMBERG, MUNICH for STATES OF BAVARIA AND SAAR- WÜRTTEMBERG and its provisorial districts, to take care of the affairs of Pakistan nationals and to aid and assist them in all their lawful and mercantile concerns, hereby giving and granting unto him/her full power and authority by all lawful means to aid and protect merchants and other Pakistan nationals, who may trade with, or visit, or reside within his/her Consular District as aforesaid to have and to hold the said Office during my pleasure with all the rights, privileges and immunities thereto appertaining.

And I do hereby strictly enjoin and require all Pakistan nationals to take due notice of this Commission and yield obedience thereto.

Given at the Presidency, Islamabad, this 9th day of March in the year Two Thousand Fifteen

Mamnoon Hussain
President of the Islamic Republic of Pakistan



Pakistan zählt mit über 250 Millionen Menschen zu den bevölkerungsreichsten Ländern der Welt und ist als Brücke zwischen Südasien, Zentralasien und dem Nahen Osten ein hochrelevanter Zukunftsmarkt. Als bedeutender Textil- und Produktionsstandort mit wachsender IT- und Digitalwirtschaft, junger Bevölkerung und starken urbanen Zentren steht Pakistan für wirtschaftliches Potenzial und kulturelle Vielfalt. Seitdem Dr. Poetis 2009 zum Honorarkonsul von Pakistan für Bayern und Baden-Württemberg ernannt wurde, entwickelt und begleitet die POWERGROUP zahlreiche Delegationen, Dialogformate und Wirtschaftsprjekte: von Münchner Sicherheitskonferenz, Economy Talks, Deutsch-Pakistanischem Forum, G.A.T.E. Pakistan und Wirtschaftsdelegationen in und aus dem Land bis zu Gesundheits- und Hilfsinitiativen. Auf unzähligen Reisen und durch zahlreiche Begegnungen lernte das Team Land, Kultur und Menschen nicht nur kennen, sondern schätzen. Gerade solche belastbaren Brücken, sind heute wichtiger denn je: So gewinnt Pakistan aktuell als Vermittler in einer hochsensiblen Region an Bedeutung und ermöglicht Gespräche auf Augenhöhe mit internationaler Wirkkraft.

Warmest congratulations to the Poetis family on the 25th Anniversary of the POWERGROUP!

Growth and development of POWERGROUP in multiple areas have been amazing. This is a testament to the remarkable innovative and entrepreneurial spirit of the POWERGROUP team.

In my capacity as Ambassador of Pakistan to the Federal Republic of Germany, it was with enthusiasm and high regard that I nominated Dr. Pantelis Christian Poetis to the position of Honorary Consul of Pakistan for Bavaria and Baden-Wuerttemberg in 2009. This nomination was based on recognition of Dr. Poetis's outstanding professional standing, close ties to the local community, and his steadfast commitment to fostering wide-ranging cooperation between Pakistan and Germany.

Happy to join in celebrating the impressive success of the POWERGROUP. Best wishes for the continued success!

Seine Exzellenz Shahid A. Kamal

ist Diplomat und war von 2007 bis 2011 Botschafter der Islamischen Republik Pakistan in der Bundesrepublik Deutschland. In seine Amtszeit fiel die Ernennung von Dr. Pantelis Christian Poetis zum Honorarkonsul von Pakistan für Bayern und Baden-Württemberg. Die Zusammenarbeit war geprägt von Verbundenheit und gemeinsamen Initiativen wie der Hilfskampagne „Pakistan braucht uns jetzt!“, die mit einem Spendenerlös von fast 1,5 Millionen Euro in nur acht Wochen mit dem Embassy Award for Outstanding Services 2011 ausgezeichnet wurde. Auch die von Dr. Poetis und seinem Team entwickelten „Economy Talks“ im Rahmen der alljährlichen Münchner Sicherheitskonferenz unterstützte Botschafter Kamal von Beginn an und machte sie zu einem besonderen Ort des hochrangigen deutsch-pakistanischen Dialogs.



His Excellency





Kaltenberg

Herzliche Gratulation zu einem Vierteljahrhundert Ihres Unternehmens, liebe Familie Poetis.

Es freut mich besonders, dass nun bereits die zweite Generation dieses Familienunternehmens mit Schwung und neuen Ideen vorantreibt.

Ein besonderes Highlight war für mich unsere gemeinsame Delegationsreise nach Pakistan.

Diese war hervorragend organisiert, und sowohl die wirtschaftlichen als auch die politischen Kontakte waren exzellent.

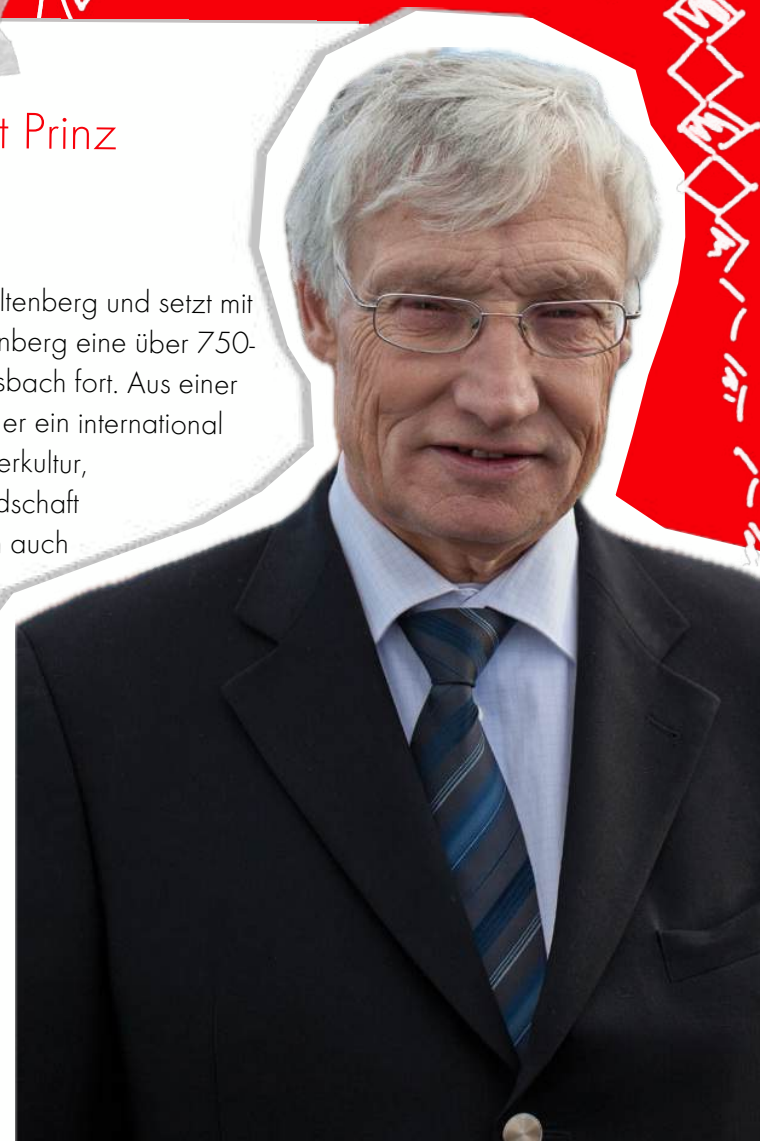
Pakistan zählt zu den bedeutenden muslimischen Ländern mit großem Entwicklungspotenzial, benötigt aber erfahrene Begleitung, um nachhaltigen Erfolg zu erzielen.

Ich hatte die Gelegenheit, die einzige Brauerei des Landes zu besuchen – eine besondere Herausforderung, da sie sich (wegen der unmittelbaren Nähe des Präsidentenpalasts) in einem für Ausländer gesperrten Gebiet befand.

Ich hoffe, dass Sie auch in den kommenden 25 Jahren die bayerische Wirtschaft weiterhin so tatkräftig unterstützen.

Seine Königliche Hoheit Prinz Luitpold von Bayern

führt seit 1976 Schloss und Brauerei Kaltenberg und setzt mit der König Ludwig Schloßbrauerei Kaltenberg eine über 750-jährige Brautradition des Hauses Wittelsbach fort. Aus einer kleinen regionalen Brauerei entwickelte er ein international tätiges Unternehmen, das bayerische Bierkultur, Unternehmertum und gelebte Gasfreundschaft verbindet. Sein Interesse, diese Tradition auch in Länder wie Pakistan weiterzudenken – etwa durch alkoholfreie wie halal Produkte und neue Formen internationaler Zusammenarbeit –, verbindet ihn mit dem Anspruch der POWERGROUP, wirtschaftliche Brücken zwischen Kulturen, Märkten und Menschen zu bauen.



Pakistan und der Poetis-Clan

Wann kommt man schon mal nach Pakistan? Wenn man die Familie Poetis kennt, kann das schon mal passieren – wie im April 2019, als ich, damals noch in meiner Eigenschaft als CEO des Flughafen München, im Rahmen einer Delegationsreise den Poetis-Clan begleiten durfte. Klaus Dittrich, CEO der Messe München, war auch dabei. Damals ging es unter anderem um Hilfestellungen beim Aufbau eines Billig-Carriers für das unterentwickelte Inlandsnetz, der die Erreichbarkeit einzelner Regionen mit der Hauptstadt Islamabad und Karachi sicherstellen sollte. Die traditionelle pakistanische Luftlinie PIA (in Fachkreisen auch bekannt unter dem nicht ganz schmeichelhaften Namen „Please Inform Allah“) sollte auch ihre Performance verbessern. Und das Messewesen erwartete auch neue Impulse.

So tauchte ich ein in das quirlige Leben von Karachi und war dann doch erstaunt über die interessanten Gegensätze dieser Stadt, die Aufbruchstimmung verströmte und mittlerweile zu einem Startup-Hub geworden war. Mir wurden die Dimensionen dieses Landes, das tatsächlich eine (wenn auch unvollkommene) Demokratie ist, erst so richtig klar. Und unser Flug mit der PIA von Karachi nach Islamabad war problemlos und pünktlich (!).

Auch die Hauptstadt Islamabad, insbesondere der Regierungsbezirk, war beeindruckend. Pantelis schleppte mich bei den offiziellen Gesprächen überall mit – als Honorarkonsul in München verfügte er ja über alle Beziehungen. Und Murad war der goldene Brückenbauer.

Die Landschaft war atemberaubend schön. Die konnten wir insbesondere auf unserer Autofahrt weiter nach Lahore genießen. Auf einer nigelnagelneuen chinesischen Autobahn. Auch hier war die Geopolitik immer zum Greifen nah. Kabul war schließlich auch nicht weit.

Lahore dann der magische Höhepunkt. Die Altstadt – Weltkulturerbe – zurecht. Magische Nächte im bunten Lichtschein, traditionelle Musik und Speisen zuhause. Menschenmassen zogen durch die Straßen und vermittelten ein unheimlich authentisches Bild. Und „traditionell“ gut gekleidet waren wir auch.

Zwischendrin hat sich die Power-Group der „4 P’s“ (Pantelis, Patricia, Penelope & Philomena) um ihre Gesundheitsprojekte, die sie dort unterstützen, gekümmert.

PIA
Please Inform
Allah

M



Dank des Poetis-Clans habe ich wieder einmal die Erfahrung gemacht, dass Länder, die aufgrund ihrer politischen Verhältnisse kritisch gesehen werden, viel differenzierter betrachtet werden müssen. Die dort lebenden Menschen müssen mit den Verhältnissen zurechtkommen und gemeinsam daran arbeiten, dass sich der Wohlstand mehr. Es gibt viel Intelligenz dort und ernsthaftes Bemühen, die Gesamtlage stetig zu verbessern.

Das geht nicht ohne Hilfe des Auslandes, und am besten wäre es, wenn sich Länder wie Deutschland stärker engagierten, auch um den starken chinesischen Einfluss zurückzudämpfen.



Gemeinsam mit
Sohail Yasin
Suleman.



Mit Klaus Dittrich, Vorsitzender der
Geschäftsführung Messe München.



Mit Murad Mehmood.

Dr. Michael Kerkloh

prägte von 2002 bis 2019 als Vorsitzender der Geschäftsführung der Flughafen München GmbH die Entwicklung des Münchner Flughafens zu einem internationalen Luftverkehrsdrehkreuz. Zuvor war er Geschäftsführer des Flughafens Hamburg und hatte seine Laufbahn in der Luftfahrt am Flughafen Frankfurt begonnen. Heute ist er Präsident des Export-Clubs Bayern, weiterhin in internationalen Wirtschafts-,

Luftfahrt- und Kulturinstitutionen wie im Präsidium des Bundesverbands der Deutschen Luftverkehrswirtschaft engagiert und Träger des Bayerischen Verdienstordens. Mit der POWERGROUP verbindet ihn der gemeinsame Blick auf internationale Vernetzung, wirtschaftliche Brücken und Begegnungen, die weit über klassische Standortentwicklung hinausgehen.



Mit Syed Hasan Javed, pakistanischer
Botschafter in Berlin.

Over many years, I had the privilege of working closely with Dr. Pantelis Christian Poetis and the POWERGROUP in strengthening the economic and personal ties between Pakistan and Germany, especially between our respective hometowns, Karachi and Munich.

Through countless business delegations, meetings, and joint initiatives, Dr. Poetis consistently worked to build bridges between our two countries. I particularly remember our shared efforts to promote the idea of "Made in Pakistan with German Engineering" and to create new opportunities for cooperation between Pakistani and German businesses, especially from Bavaria, with the help of our Pakistan-German Chamber of Commerce.

It was always a great pleasure for me to introduce Dr. Poetis to Pakistan, its people, traditions, and culture. What impressed me most was his genuine curiosity, openness, and respect for local customs and ways of life. He never approached Pakistan merely as a diplomat or businessman, but as a true friend of the country.



I am equally fond of the many Pakistani delegations that travelled to Germany over the years and were welcomed by Dr. Poetis and the POWERGROUP with extraordinary warmth and professionalism. The visits of high-level delegations from Sindh remain particularly memorable and contributed significantly to strengthening the relationship between our countries.

What always distinguished Dr. Poetis was his sincere commitment to Pakistan and its people. His work went far beyond official functions and titles. It was driven by friendship, trust, and a genuine belief in the value of international partnership.

Over time, our professional cooperation developed into a close personal friendship between our families.

It was therefore a great honour and joy for us to welcome Dr. Poetis and his family as guests at wedding celebrations in Pakistan – a memory we continue to cherish.



As the POWERGROUP celebrates its 25th anniversary, I would like to congratulate the entire Poetis family and the POWERGROUP team on this remarkable milestone. Their commitment to building connections, creating opportunities, and bringing people together has left a lasting impact far beyond Germany.



Mit Eugen Wollfrath, Generalkonsul für Deutschland in Karachi, und gemeinsam mit Ulrich Rieger.

Sohail Yasin Suleman

ist Group Chairman und CEO der World Wide Group in Karachi, einem seit 1967 bestehenden Familienunternehmen und führenden pakistanischen Anbieter für Logistik, Aviation Management und internationale Lieferketten. Als Partner internationaler Unternehmen wie Lufthansa Cargo und DB Schenker prägt er seit Jahrzehnten die wirtschaftliche Infrastruktur zwischen Pakistan, Deutschland und globalen Märkten. Mit der POWERGROUP verbindet ihn ein langjähriger Austausch rund um deutsch-pakistanische Wirtschaftsinitiativen, Delegationen und gemeinsame Projekte, die Karachi und München auf besondere Weise miteinander verknüpfen.



Pakistan braucht uns jetzt!



Spendenauftrag für Pakistan
in Not!

PROJEKT: PAKISTAN
BRAUCHT UNS JETZT!

SOCIAL IMPACT



Wiederaufbau nach Fluten

Pakistan braucht uns jetzt!

Als Vizepräsident der Internationalen Republik Pakistan für Europa und in seiner Funktion als Präsident des Lions Clubs München habe ich die Freude, Sie um Spenden für die notleidende pakistanische Bevölkerung über die Lions Organisation zu bitten. Über die Lions Organisation gewinnen wir schrittweise Identität.

Helfen auch Sie uns zu helfen – für eine bessere Zukunft Pakistans.

Dr. Parviza Christian (Parsa)

IN PAKISTAN ES NOT!

Pakistan ist ein Land, das von Naturkatastrophen heimgesucht wird. Die Überschwemmungen im Jahr 2010 haben Millionen von Menschen ihr Leben verloren und Millionen von Menschen ihre Heimat verloren. Die Überschwemmungen haben die Menschen in Pakistan in eine katastrophale Situation gebracht. Die Menschen in Pakistan sind in einer katastrophalen Situation. Die Menschen in Pakistan sind in einer katastrophalen Situation.

IN IHRE HILFE FÜR PAKISTAN

Wir bitten Sie, uns zu helfen, die Menschen in Pakistan zu helfen. Wir bitten Sie, uns zu helfen, die Menschen in Pakistan zu helfen. Wir bitten Sie, uns zu helfen, die Menschen in Pakistan zu helfen.



Die Hilfskampagne „Pakistan braucht uns jetzt!“ wurde nach verheerender Flutkatastrophe in Pakistan initiiert. Gemeinsam mit dem Honorarkonsulat, Lions und zahlreichen Unterstützern wurden in wenigen Wochen rund 1,2 Millionen Euro für Flutopfer mobilisiert, die vollständig in Wiederaufbauprojekte für Wohnhäuser und Schulen vor Ort flossen. Die Initiative zeigt exemplarisch, wie aus bundesweiter Solidarität, persönlichen Netzwerken und professioneller Kommunikation in einer akuten Krise messbare soziale Wirkung entstehen kann.

Von der Insel Sylt gratuliere ich sehr herzlich zu Ihrem Jubiläum! 25 Jahre – ein Vierteljahrhundert.

Persönlich erinnere ich mich sehr gerne an unsere Zusammenarbeit in den Norddörfern. Damals haben wir den Opfern der Überschwemmungskatastrophe in Pakistan helfen können. Ein dramatisches Fußballspiel auf dem Platz neben unserer Dorfschule, ein fünfstelliger Spendenbeitrag als Hilfe und ein bewegender Vortrag von Ihnen beiden in unserem Lions-Club.

Damals habe ich viel gelernt: Spenden zu generieren, ist das eine, Spenden sinnvoll so auszugeben, dass die Hilfe auch bei denen ankommt, für die sie gedacht ist, das ist das andere. Manchmal ist Letzteres schwieriger als Ersteres.

Für Ihre Zukunft wünsche ich Ihnen von Herzen Erfolg, Zufriedenheit, Glück, immer das richtige Bauchgefühl, die Prioritäten im Leben für Sie selbst und Ihre Familie richtig zu setzen – kurz und in zwei Worten zusammengefasst: Gottes Segen. Bleiben Sie behütet.



In Pakistan entsteht ein Sylter Dorf

Honorarkonsul berichtete, was ein Jahr nach der Flutkatastrophe aus dem von Sylter Lions und Gastronomen unterstützten Hilfsprojekt geworden ist.

SYLT Stille und vor allem nachdrückliche Hilfe herrscht manchmal länger als gedacht. Diese Erfahrung hat auch der Lionsclub Sylt mit seiner Aktion „Ein Dorf für Pakistan“ gemacht. Um Spenden für die vom verheerenden Hochwasser betroffenen Menschen zu sammeln, organisierte der Club ein Benefiz-Fußballspiel gegen Sylter Gastronomen. Rund um das Spiel kam die stolze Summe von 10.000 Euro zusammen, mit der sich die Sylter an einen Wiederaufbau-Unternehmens erging mit der Insel verbundenen Honorarkonsuls der islamischen Republik Pakistan für Bayern beteiligten. In dieser Woche besuchte Dr. Patricia Christian Poetis, Mitglied des Lionsclubs Mitten-Schl, den Sylter Club, um zu berichten, was aus der Aktion geworden ist.

„Wir haben schnell gemerkt, dass es mindestens so schwierig ist, Spendengelder auszugeben, wie sie einzunehmen“, sagte Poetis. Schließlich habe man allen Spendern versichert, dass das Geld (über 20.000 Euro) eine zu einer für die Hilfe verwendete werde. „Jedem gibt es viele, die auf dem Weg gerne etwas mitnehmen.“ Um das zu verhindern, habe man sich mit der Deutschen Botschaft in Islamabad und dem Hilfswerk der deutschen Lions zusammengearbeitet.

Durch deren Hinweise und aufgrund der Erfahrungen aus Haiti verschickte man sich von der Anfangszeit, ganze Dörfer aus flussicheren Partyshäusern zu bauen. Poetis: „Binnen zwei Wochen wurde enorm geworben und es wurden kaum ein Pakistan in den Hochwassergebieten, die durch den Sturm zerstört wurden, aber die Menschen brauchen einen kleinen Anstoß, um ihre Dörfer selbst wieder aufzubauen.“

Inzwischen sind die ersten 40 Häuser im „Dorf für Pakistan“ in Nordwesten der Provinz Punjab, im Distrikt Faisalabad, gebaut worden. Man hat sich an die lokale Bauweise gehalten und hat die Häuser aus Lehm gemauert. Die Häuser sind nun schon bewohnt und die Menschen fühlen sich wohl. Die Häuser sind nun schon bewohnt und die Menschen fühlen sich wohl.



Gerade einmal 500 Euro und nötig, damit eine durch die Flutkatastrophe zerstörte Familie sich eines der traditionellen Ein-Zimmer-Häuser aus Lehmziegeln bauen kann.



Die Spenden werden in der Region Chember aus in Nordwesten Pakistans eingesetzt.

ne gute Botschaft über Deutschland und über Lions verbreiten.“ Während aus der Hilfsaktion des ehrenamtlichen Lionsclubs Sylt mit dem Honorarkonsul sowie mit dem Lionsclub Mitten-Schl, der auch der Bericht des Honorarkonsuls, um aus einer einmaligen

hat, finde ich diese Art der Wiederaufbauhilfe wunderbar, weil sie genau da ansetzt, wo man den Menschen am effektivsten helfen kann“, reagierte der Sylter Lions-Präsident Rainer Chinnow auf den Bericht des Honorarkonsuls.

Pastor Rainer Chinnow

prägt seit mehr als 25 Jahren die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Norddörfer/Sylt an der Friesenkapelle in Wenningstedt. Als unkonventioneller und nahbarer Seelsorger verbindet er Glauben, Gemeinschaft und Inselkultur auf besondere Weise – von Strandtaufen bis zu Fußball-Andachten. Auf Sylt, der Heimatinsel von Patricia Poetis, trug er die Hilfsaktion für die Opfer der Flutkatastrophe in Pakistan nicht nur, sondern zeigte, wie aus persönlichem Einsatz, Vertrauen und gelebter Solidarität konkrete Hilfe wachsen kann.



Patty's Child Clinics Pakistan



Patty's Child Clinics Pakistan ist ein von Patricia Poetis initiiertes Mutter-Kind-Gesundheitsprojekt in ländlichen Regionen Pakistans. Gemeinsam mit lokalen Partnern, Lions International und weltweiten Unterstützern entstehen Kliniken, die sichere Schwangerschaften, Entbindungen, Nachsorge und Impfungen dort ermöglichen, wo medizinische Versorgung nicht selbstverständlich ist. Mit heute bereits drei laufenden Kliniken, über 30.000 gesunden Geburten und weiteren geplanten Standorten zeigt das Projekt, wie langfristig angelegte, lokal verankerte Hilfe konkrete Gesundheitsversorgung schafft.

www.pattys-child-clinics.com

Mit Patricia Poetis verbindet mich eine langjährige und wertvolle Zusammenarbeit im Rahmen von Projekten zum Bau von Mutter-Kind-Kliniken in Pakistan.

Besonders beeindruckt hat mich ihr außergewöhnlicher Einsatz für Frauen und Neugeborene in strukturschwachen Regionen Pakistans. Mit großer Beharrlichkeit, Menschlichkeit und persönlichem Engagement setzt sich Patricia Poetis dafür ein, medizinische Versorgung für Mütter und Babys dort zugänglich zu machen, wo sie dringend benötigt wird. Sie hat Projekte nicht nur angestoßen, sondern mit viel Herzblut dazu beigetragen, dass nachhaltige Hilfe und konkrete Unterstützung vor Ort entstehen.

Ihre Arbeit war stets geprägt von echter Überzeugung, Weitblick und der Fähigkeit, Menschen für wichtige gesellschaftliche Anliegen zu gewinnen. Eine echte POWER-Frau!

Ich gratuliere herzlich zum 25-jährigen Bestehen der POWERGROUP und wünsche weiterhin viel Erfolg und Inspiration für die kommenden Jahre.



Silke Grunow

ist Bereichsleiterin für nationale und internationale Projekte bei der Stiftung der Deutschen Lions in Wiesbaden. In dieser Funktion begleitet sie Patty's Child Clinics Pakistan von Beginn an fachlich und organisatorisch, von der Spendenstruktur über die Zusammenarbeit mit Lions International bis zur Unterstützung der Umsetzung der Mutter-Kind-Kliniken vor Ort. Für Patricia Poetis und die POWERGROUP ist sie eine verlässliche Partnerin, die aus einer Herzensidee ein dauerhaft getragenes Hilfsprojekt mitentwickelt, aus dem bis heute bereits drei erfolgreich implementierte und laufende Kliniken mit internationaler Lions-Anbindung entstanden sind.



Impressionen der Kliniken



Wir wünschen der POWERGROUP zu ihrem 25-jährigen Jubiläum sehr viel Glück und weiterhin großen Erfolg bei ihren Projekten und Herausforderungen.

Sehr gerne sind wir ein Teil der sozialen Arbeit von Patricia Poetis und haben mit Freude das Projekt Patty's Child Clinics Pakistan, die Chillianwala Clinic und die Chak 16 Clinic unterstützt, da auch der YOU Stiftung das Wohlergehen und die Mutter-Kind-Gesundheit sehr am Herzen liegt.

Die Verbesserung der geburtshilflichen Versorgung leistet einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit von Müttern und Neugeborenen und zur Erreichung des SDG 3, insbesondere in Regionen, in denen der Zugang zu medizinischer Betreuung eingeschränkt ist. Trotz Fortschritten bestehen in Pakistan weiterhin große Herausforderungen bei der medizinischen Versorgung rund um Schwangerschaft und Geburt.

Durch die Förderung der Patty's Child Clinics Entbindungsstationen tragen wir dazu bei, dass werdende Mütter eine sicherere Betreuung erhalten und Neugeborene unter besseren medizinischen Bedingungen zur Welt kommen können.



Dr. h. c. Ute-Henriette Ohoven

ist UNESCO-Sonderbotschafterin für „Bildung für Kinder in Not“ und Gründerin der YOU Stiftung, die weltweit Bildungs-, Gesundheits- und Hilfsprojekte für Kinder und Familien in schwierigen Lebenssituationen unterstützt. Als Honorargeneralkonsulin der Republik Senegal nutzt sie ihr internationales Netzwerk, um Entwicklungsprojekte nicht nur anzustoßen, sondern wirksam zu begleiten. Mit ihrem jahrzehntelangen Engagement steht sie für nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe, soziale Verantwortung und den tiefen Glauben daran, dass konkrete Unterstützung Leben verändern kann. Schon beim ersten Kennenlernen war für Patricia spürbar, dass sie in Ute einen Menschen gefunden hatte, der mit demselben Herzen für Kinder, Familien und gelebte Menschlichkeit einsteht – daraus ist eine tiefe Freundschaft, seelische Verbundenheit und gemeinsames Engagement gewachsen, das bis heute trägt.



Claudia Jerger

prägt als Vizepräsidentin die Arbeit der YOU Stiftung und führt das Engagement ihrer Familie mit eigener Haltung, Klarheit und großem Verantwortungsbewusstsein fort. Gemeinsam mit ihrer Mutter Dr. h. c. Ute-Henriette Ohoven setzt sie sich für Bildungs-, Gesundheits- und Hilfsprojekte ein, die Kindern und Familien in schwierigen Lebenssituationen neue Perspektiven eröffnen. Für Patricia und die POWERGROUP ist Claudia eine wichtige Wegbegleiterin, mit der aus Vertrauen, Herzensnähe und gemeinsamer Überzeugung immer wieder neue Projekte und konkrete Hilfe möglich werden.

POWER EAST ASIA



Japan



Japan ist für die POWERGROUP aktuell ein spannender Referenzmarkt für Innovation, Konsumkultur und gestalterische Exzellenz. Durch Trendscouting, Marktbeobachtung und gezielten Netzwerkaufbau entstehen Einblicke in ein Land, das handwerkliche Präzision, Designkultur, digitale Zukunftstechnologien und gegenseitigen Respekt auf besondere Weise miteinander verbindet. Daraus entwickelt die POWERGROUP Impulse für neue Produktideen, Markteintrittsstrategien und internationale Kooperationen zwischen Tradition, Technologie und gesellschaftlichem Wandel.

Südkorea

Südkorea zählt für die POWERGROUP zu den spannendsten Gesundheits- und Innovationsmärkten Asiens, weil dort Prävention, Longevity und digitale Health-Anwendungen mit hoher Dynamik weiterentwickelt werden. So entstehen hier konkrete Ansatzpunkte für neue Präventionsstrategien, Gesundheitskommunikation und internationale Projekte, die gerade für die Weiterentwicklung des deutschen Gesundheitssystems wichtige Impulse geben.



Hebei Freddor, China



Für Hebei Freddor in China entwickelte die POWERGROUP ab 2014 ein umfassendes Konzept zur Weiterentwicklung von Kühlkettenlogistik, Cold Storage Facilities und einem Cold Chain Industry Park. Nach intensiver Analyse vor Ort und mehreren China-Reisen bewertete das Team bestehende Lebensmittel- und Kühlkettenstrukturen, übertrug europäische Best Practices auf den chinesischen Markt und entwickelte Ansätze für Facility Design, Park Layout und Infrastrukturplanung. Ergänzend entstand für Freddor ein Brand-Building-Konzept von Markt-, Wettbewerbs- und Zielgruppenanalyse über Markenarchitektur und Kommunikationsstrategie bis zu Logo, Corporate Design und digitaler sowie gedruckter Kommunikation.

smart innovation.

Ideen allein verändern nichts. Aber die richtige Strategie tut es.

Mit der POWERGROUP verbinden wir Wissen, Design und Umsetzung zu Impulsen, die wirken.



Smart Innovation

Wir als Köche und Gastgeber wissen sehr gut: Jahrzehntlang bleibt man nur erfolgreich, wenn man seine Partner und Kunden immer wieder mit neuen Ideen begeistern kann. Wie die Familie Poetis und ihre POWERGROUP. Herzliche Gratulation zum Firmenjubiläum und der beständigen Freude an Innovation und Nachhaltigkeit.

Karl und Rudi Obauer

zählen mit ihrem Restaurant-Hotel Obauer in Werfen zu den prägenden Persönlichkeiten der österreichischen und internationalen Spitzenküche. Seit Jahrzehnten verbinden sie kulinarische Exzellenz mit unverwechselbarer Gastfreundschaft und wurden unter anderem mit zwei Michelin-Sternen sowie von Gault & Millau als „Köche des Jahrzehnts“ ausgezeichnet. Für die POWERGROUP und die Familie Poetis ist dabei ein Besuch in Werfen weit mehr als Genuss: Er ist Rückzugsort, Inspiration und Kraftquelle zugleich.



Marken gewinnen nicht durch große Worte, sondern durch Erlebnisse, die Menschen begeistern. Genau darin liegt für mich die besondere Stärke der POWERGROUP: der Anspruch, aus Strategien und Innovationen spürbare Wirkung zu machen.

Seit Jahren erlebe ich die Familie Poetis und ihr Team als neugierig, mutig und konsequent. In allem, was sie tun. Herzlichen Glückwunsch zu 25 Jahren voller Ideen, die nicht nur gedacht, sondern Wirklichkeit geworden sind!

Absolutes 
Marken-Brain

Sie wissen,
wie man
nach den
Sternen
greift!

Alexander Biesalski

ist Managing Partner von BIESALSKI & COMPANY, einer Münchner Managementberatung für Markenwert. Als Experte für wertorientierte Markenführung verbindet er strategische und operative Exzellenz mit der Frage, wie aus Marken echte Wirkung entsteht. Darüber hinaus engagiert er sich ehrenamtlich, unter anderem im Vorstand des Industrie-Verband für Kommunikation & Marketing sowie im Advisory Board des Haus des Stiftens. Mit der POWERGROUP teilt er den Anspruch, Ideen, Marken und Erlebnisse so zu entwickeln, dass sie Menschen begeistern und langfristig Wert schaffen.



Kult Bier



Für die Aktienbrauerei Kaufbeuren begleitete die POWERGROUP Markenführung, Produktportfolio sowie Kommunikations- und Vertriebsstrategie und entwickelte mit KULT ein neues Produktkonzept. Von Sortenlogik und Flaschendesign über Kiste und Kronkorken bis zu Kampagnenmotiven entstand ein moderner Markenauftritt, der Bier als Lifestyle-Produkt, als KULT, neu inszenierte. So verband KULT die Herkunft eines traditionsreichen Brauereiumfelds mit Popkultur, Design und klarer Marktdifferenzierung.

Die rote Tür

Was verbirgt sich wohl hinter der roten Eingangstür in dem weißen, perfekt renovierten und gestylten Gebäude in der Habenschadenstraße 13 in Pullach im Isartal? Die rote Tür ist Symbol für Engagement, Erfolg und Power.

Alles Attribute, die man der Poetis-Familie und der von ihr geführten POWERGROUP uneingeschränkt zugestehen muss. Von den geschäftlichen Erfolgen zeugen viele Bilder im Eingangsbereich zu den Büroräumen.

Wer aber das Glück hat, in die privaten Räume der Familie Poetis eingeladen zu werden und in der riesigen Küche unter Leitung von Patricia Poetis und unter Mitwirkung der ganzen Familie einen spannenden Abend mit hervorragendem Essen, immer guten Weinen und zum Schluss mit zypriotischen Nachspeisen verwöhnt zu werden, erfasst das Gesamtkunstwerk POWERGROUP.

Bessere Nachbarn als die unendliche Zahl an P's (einschließlich der drei P's Terrier) kann man sich nicht wünschen.

Zu 25 Jahren POWERGROUP gratulieren wir herzlich, wünschen weiterhin viel Erfolg im Familienverbund und freuen uns auf noch viele gemeinsame Abende, bei denen hanseatische Grandezza, mit zypriotischer Lässigkeit kombiniert, auf die erfrischende Jugendlichkeit dreier wundervoller, inspirierender Damen trifft.

Jetzt geht's
um die Wurst?



Bettina Kürmeier-Lechner

führt gemeinsam mit ihrem Bruder die Metzgerei Kürmeier im bayerischen Brannenburg, einen Familienbetrieb, der seit 1924 besteht, bereits heute in vierter Generation mit handwerklichem Anspruch und regionaler Verwurzelung geführt wird und 2025 mit dem Staatsehrenpreis für das bayerische Metzgerhandwerk ausgezeichnet wurde.



Stefan Lechner

war über viele Jahre in leitenden Funktionen der Finanz- und Leasingbranche tätig, unter anderem als Sprecher der Geschäftsführung der LBBW-Töchter SüdLeasing und SüdFactoring. Gemeinsam stehen sie für unternehmerische Erfahrung, gelebte Familientradition und Bodenständigkeit. Alles Perspektiven, die sie immer wieder bereichernd in den interdisziplinären Austausch mit dem POWERGROUP-Team einbringen.



Sioux



Für Sioux entwickelte die POWERGROUP eine strategische Neupositionierung, die Marke, Produktpolitik, Design und Vertrieb zusammenführte. Das Heritage-Produkt „Sioux Spirit“ wurde von Farb- und Materialwelten über limitierte Editionen bis zur Sohle als wiedererkennbarem Markensymbol neu interpretiert. So entstand ein Markteinführungsansatz, der ein Traditionsprodukt neu auflud und Produktdesign, Heritage und Lifestyle-Kommunikation zu einem modernen Auftritt verband.

click

25 Jahre – ein Vierteljahrhundert voller Engagement, Ideen und gemeinsamer Leistungen.

Dieses Jubiläum ist weit mehr als eine Zahl. Es steht für Beständigkeit, Mut und die Fähigkeit, sich immer wieder neuen Herausforderungen zu stellen.

Eine Firma, die 25 Jahre besteht, hat bewiesen, dass sie nicht nur wirtschaftlich erfolgreich ist, sondern vor allem auf Menschen bauen kann – auf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die täglich ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihre Leidenschaft einbringen.

25 Jahre bedeuten unzählige Begegnungen, Projekte, Entscheidungen und Erfolge. Sie bedeuten Vertrauen von Kundinnen und Kunden, verlässliche Partnerschaften und den Willen, stets das Beste zu geben.

Besonders hervorzuheben ist der Teamgeist: Ich habe durch verschiedene, gemeinsame Projekte diesen Teamgeist und die hervorragende Organisation selbst kennengelernt.

Gemeinsam wurden Höhen gefeiert und Schwierigkeiten gemeistert. Aus einer Idee entstand ein Unternehmen mit Geschichte, Charakter und Zukunft.

Dieses Jubiläum ist Anlass, stolz auf das Erreichte zu sein, Dankbarkeit zu zeigen und gleichzeitig voller Zuversicht nach vorne zu blicken.

Herzlichen Glückwunsch zum 25-jährigen Firmenjubiläum! Mögen die kommenden Jahre ebenso erfolgreich, innovativ und von Zusammenhalt geprägt sein wie die vergangenen 25 Jahre.

Auf die Menschen hinter dem Erfolg, auf Eure gemeinsame Zukunft und auf viele weitere erfolgreiche Jahre!

Claus Schunk

ist Fotograf und arbeitet seit vielen Jahren für Medien wie die Süddeutsche Zeitung und den Münchner Merkur. Mit seinem Blick für Menschen, Situationen und besondere Momente begleitet er zahlreiche Projekte der POWERGROUP fotografisch – von IFCO und Münchner Tafel bis zu den Economy Talks im Rahmen der Münchner Sicherheitskonferenz. Für die POWERGROUP wurde er damit zu einem visuellen Chronisten gemeinsamer Projekte, Begegnungen und Ereignisse, die ohne seine Bilder nicht hätten dieselbe Erinnerungskraft.

click

click



„Bitte recht freundlich!“

click

Deutsche Post

PROJEKT: DEUTSCHE POST

Die Deutsche Post ermöglicht Fanpost

POWERGROUP

München, 01.05.2008

Lieber Tim,
danke für Deine Fanpost.
Natürlich schicke ich Dir ein signiertes Autogramm zu.
Um Deine Frage zu beantworten: Chemnitz ist einfach
meine Heimat und unvergleichlich in Deutschland und
auf der Welt, allein die Geschichte dieser Stadt finde ich
einzigartig. Frankfurt ist mir in
ein wenig ans Herz gewachsen

Viele Grüße
Michael Ballack
Michael Ballack

Sehr geehrte Frau Steinhilber,
vielen Dank für Ihre Fanpost.
Es freut mich sehr, dass Ihnen die Show „Wer wird Millionär“ gefällt. Um Ihre Frage zu beantworten:
Nein, auch ich weiß die Antwort auf die gestellten Fragen
vorher noch nicht!

Gerné lade ich Sie persönlich zu meiner Show ein.

Viele Grüße
Ge-Ni Jant
Günther Jant

Sehr geehrter Herr Jauch!
Schön, dass ich Ihnen auf die
persönliche einen Brief schreiben
kann. Ich besuche Ihre Show. Ich
habe mich sehr gefreut, Sie zu
sehen. Ich hoffe, Sie haben
auch auf meine Fanpost
geantwortet. Ich werde mich
mit sehr vielen
Fanpostern am Samstag
Abend im Stadion treffen.
Ich freue mich auf Ihre Antwort.
Liebe Grüße
Lina Gröbke

Fanpost vom Postfan
& Fanpost an Postfan

Deutsche Post

Fanpost vom Postfan
& Fanpost an Postfan

Deutsche Post

Ziel:
→ Steigerung des Wertes von Briefen
→ positive Markenaufladung

Dein Star ist ganz nah!
auf dem Weg zu dir!

Wow!
Inklusive persönlichem Treffen!

Mit der Kampagne „Fanpost vom Postfan“ für die Deutsche Post, inszenierte die POWERGROUP den Brief als persönlichste schriftliche Kommunikationsform neu. In einer zunehmend digitalen und beschleunigten Informationsgesellschaft rückte das Konzept den Wert handgeschriebener, persönlicher Nachrichten wieder in den Fokus. Mit prominenten Leitfiguren, emotionalem Storytelling und direkter Ansprache wurde so klassische Postkommunikation modern aufgeladen.

25 Jahre POWERGROUP – Wahrnehmungen einer Freundin

Ein Grund zum Feiern, zum Innehalten und einen Blick auf die Protagonisten dieses unternehmerischen Erfolgs zu werfen. Unternehmensgründungen und unternehmerischer Weitblick spiegeln nämlich die Menschen, die dahinterstehen. Und meines Erachtens viel mehr als Umsätze und Bilanzen:

Es sind Menschen, die Visionen haben, diese voller Energie, Zukunftsvertrauen und absoluter Höchstperformance umsetzen und dazu hin immer weitere, in die Zukunft gerichtete Ideen entwickeln, die nicht nur von unternehmerischem Geist, sondern ebenfalls von einem Höchstmaß an sozialer Verantwortung zeugen.

Und hier sind sie: Treffen Sie die Familie Poetis aus Pullach. Innovative Unternehmer seit einem Vierteljahrhundert. Diese Familie zeichnet vieles aus und macht sie zu etwas Besonderem.

Zum ersten sie sind „facettenreich“, zum zweiten sie treten zumeist im Familienverbund (das sind dann mindestens fünf) auf. Drittens, und das ist schon fast ein Markenzeichen, haben sie alle Vornamen, die mit P beginnen, genauso wie der Nachname und der Wohnort. Selbstverständlich tragen die drei Hunde ebenfalls P-Rufnamen. Die griechische Mythologie ist vielfach bemüht, und die Namensgebung ist sehr hübsch und einfallsreich.

Auffallend ist das durchgehende Talent aller Familienmitglieder für akademische Exzellenz und eine hohe Begabung für wirtschaftliches Unternehmertum.

Neben der POWERGROUP hat die jüngere Generation schon weitere und erfolgreiche Projekte im Health-Sektor etabliert. Damit wird zudem eine „Frauenquote“ (drei bildhübsche Töchter) erfüllt, das heißt, genau genommen fast übererfüllt, was „Gender-bewegte“ Freundinnen – wie ich – feiern.

Ein Schlüssel zum Erfolg dieser Familie ist natürlich ihr großes Netzwerk, ihre unfassbar herzliche und elegante Gastlichkeit und, dass sie einfach wunderbar und sehr loyal Freundschaften pflegt.

Das ist die Familie hinter dem Unternehmen „POWERGROUP“ und ich bin sehr glücklich, dass wir uns vor vielen Jahren auf einer Delegationsreise in Pakistan kennengelernt haben.

Apropos Pakistan: Patricia hat dort drei Geburtskliniken gegründet, die in unwegsamen Gebieten, wo es keinerlei medizinische Hilfe gibt, den Frauen helfen, ihre Säuglinge gesund und betreut auf die Welt zu bringen. Das ist ein wunderbarer Dienst an pakistanischen Frauen und ein phantastisch philanthropisches Engagement. Danke für „Patty's Child Clinics“, die vor Ort einen ganz großen Unterschied machen und in denen zehntausende Säuglinge behütet auf die Welt kommen durften und dürfen.



Dr. Alexandra von Ilse

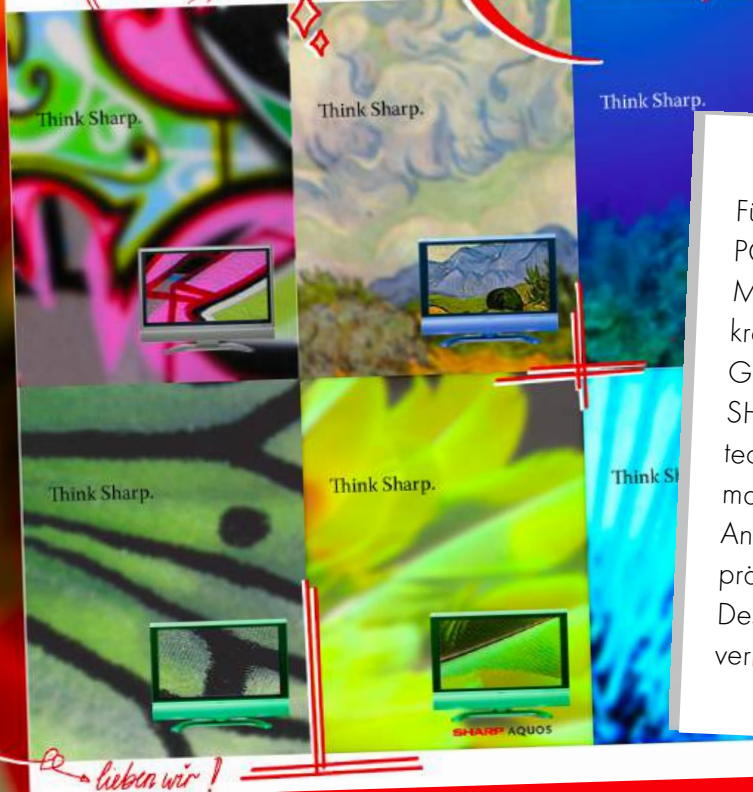
ist Historikerin, Politologin und Buchautorin. Nach ihrem Studium der Geschichte, Politikwissenschaft und Soziologie sowie langjähriger Lehrtätigkeit in Asien veröffentlicht sie Bücher zur deutschen Geschichte, darunter „Identität durch deutsche Geschichte“ und die Biografie „Auguste Viktoria – die letzte Kaiserin“. Mit der POWERGROUP verbinden sie nicht nur gemeinsame Delegationsreisen wie nach Pakistan, sondern auch ein vertrauter wissenschaftlicher Austausch: So unterstützt Penelope Alexandra immer wieder als Lektorin, während Alexandra ihrerseits wissenschaftliche und publizistische Arbeiten aus dem Umfeld der POWERGROUP mit historischem Blick, sprachlicher Genauigkeit und großer Wertschätzung begleitet.

Sharp

Think Sharp.



PROJEKT: SHARP
Kampagne: „Think Sharp“
POWERGROUP
... einfach $\geq$ cool $\leq$!



leben wir !

Für SHARP Electronics unterstützte die POWERGROUP Vertrieb und Markenprofilierung mit strategischer und kreativer Beratung. Ziel war eine vertriebliche Gesamtstrategie, die Produkte aus dem Hause SHARP klar positionierte und ihre technologische Qualität emotional erlebbar machte. So entstand u.a. mit der Anzeigenkampagne „Think Sharp“ ein prägnanter Auftritt, der Produktkommunikation, Design und Markenversprechen wirkungsvoll verband.

Vi auguro ogni successo e una crescita sempre maggiore.
Un caro abbraccio a tutti.

[Ich wünsche euch viel Erfolg und weiterhin stetiges Wachstum.
Eine herzliche Umarmung an alle.]

Vincenzo Toscano

ist geschätzter Rechtsanwalt in Italien, mit Zulassung am Kassationsgericht, und begleitet Unternehmen bei der rechtssicheren Umsetzung geschäftlicher Vorhaben im Land. Mit seiner juristischen Erfahrung, Verlässlichkeit und Kenntnis des italienischen Marktes ist er für die POWERGROUP ein wichtiger Ansprechpartner für Projekte in Mailand, Florenz und Rom. Zugleich verbinden ihn mit der Familie Poetis italienische Herzlichkeit und unvergessliche Momente voller Dolce Vita in Positano.



Seit dem Studium?

Mit Pantelis habe ich zusammen in Hamburg und Tübingen studiert, Patricia auf dem Polterabend brautentführt – nicht zu ihrer Freude – und Euch Kinder kenne ich seit Eurer Geburt. Ich kenne nur sehr wenige Familien, die so sehr wie Ihr harmonieren und One Team sind. Ich bin sehr zuversichtlich, dass Ihr auch geschäftlich den Erfolg Eurer Eltern fortsetzen werdet, und dafür drücke ich Euch fest die Daumen.



Dr. Ulf Wauschkuhn

ist Partner bei Baker McKenzie in München, leitet dort die German International Commercial & Trade Practice Group und gehört seit vielen Jahren zu den führenden deutschen Anwälten für Commercial Contracts sowie Handels- und Vertriebsrecht. Als Mitherausgeber zentraler Fachpublikationen zum Vertriebsrecht prägt er die juristische Diskussion weit über einzelne Mandate hinaus.



Last but not least:

The Power of Social Media.



Founded 2025



Wissen darf schön sein.

Bei POWERSOCIAL geht es um Kommunikation, die wirkt – nicht, weil sie besonders laut ist, sondern weil sie Menschen erreicht.

Wir übersetzen komplexe Inhalte in klare, verständliche und visuell starke Botschaften. Medizinisches Wissen, kunsthistorische Themen, Forschung oder die Geschichten karitativer Projekte: Inhalte, die häufig im sogenannten Elfenbeinturm bleiben, sollen dort ankommen, wo sie etwas bewegen können.

Auf Instagram, LinkedIn und anderen Plattformen entwickeln wir dafür nachhaltige Kommunikationskonzepte, die nicht einfach Produkte zeigen, sondern Wissen vermitteln, Zusammenhänge erklären und Aufmerksamkeit für das schaffen, was wirklich zählt.

Ich freue mich sehr, POWERSOCIAL leiten und gemeinsam mit unserem Team weiterentwickeln zu dürfen. Durch meine Promotion zur Kunstvermittlung im digitalen Raum und meine Arbeit als Stipendiatin am Bayerischen Forschungsinstitut für Digitale Transformation beschäftige ich mich intensiv mit der Frage, wie Wissen digital zugänglich, verständlich und lebendig werden kann.

Bei der POWERGROUP bin ich allerdings weniger für das lockere Mundwerk als für den losen Stift bekannt.

Wenn sich also in dieser Broschüre zwischen den Seiten kleine Bemerkungen, Pfeile oder Zeichnungen verstecken, stammen sie vermutlich von mir. Ich glaube daran, dass selbst komplexe Inhalte leichter verständlich werden, wenn sie gut erzählt und sorgfältig gestaltet sind.

Oder, wie meine Mutter sagen würde: Was man hässlich machen kann, kann man auch schön machen.

Diese Broschüre durfte ich deshalb nicht nur mit Worten, sondern auch gestalterisch begleiten – ebenso wie viele weitere Projekte und Unternehmen der POWERGROUP.

Denn Wissen verdient nicht nur Aufmerksamkeit.

Es verdient auch eine Form, die Menschen gern ansehen, verstehen und weitertragen.



Panoria Sophia Poetis
Head of POWERSOCIAL
Creative Heart



Yep, that's me...



Ich kenne die POWER-Frauen der POWERGROUP und Health4Future jetzt schon seit 2021 und selten hat sich eine Zusammenarbeit so unkompliziert, ehrlich und angenehm angefühlt.

Vor allem aber hat mir die HelpingHero.app persönlich unglaublich geholfen. Gerade während meiner Long-Covid-Zeit war Pacing für mich ein echter Wendepunkt, um meinen Körper besser zu verstehen und wieder bewusster mit meiner Energie umzugehen.

Und das ist bis heute geblieben: ein echter Mehrwert, von dem ich nachhaltig profitiert habe.

Umso schöner ist es, gemeinsam etwas aufzubauen, das nicht nur uns selbst weiterentwickelt hat, sondern auch vielen anderen Menschen helfen konnte. Seit 2021 sind aus Ideen echte Meilensteine geworden – getragen von Vertrauen, Wachstum und einer Zusammenarbeit, die sich von Anfang an einfach richtig angefühlt hat.



Franziska Böhler

ist Intensivkrankenschwester, Buchautorin („I’m a Nurse“ und „I still care“) und eine der bekanntesten Stimmen für Pflege und Gesundheit in Deutschland. Unter @thefabulousfranzi macht sie seit Jahren, besonders während der Pandemie, auf die Realität im Pflegealltag aufmerksam und setzt sich für bessere Bedingungen im Gesundheitswesen ein. Als 2021 eine Nachricht in ihr Postfach flatterte, Health4Future und die Idee dahinter zu unterstützen, sprang sie sofort in den Zug und prägt seither mit ihrer Stimme, ihrer Erfahrung und der Fähigkeit, hunderttausende Betroffene

hörbar zu machen und zu erreichen, die Entwicklung von POWERGROUP-Lösungen wie Health4Future und HelpingHero.app.



Gemeinsam mit Gregor Böhler.

223k

10K

75

Wer die Familie Poetis kennt, weiß, dass neue Ideen bei ihnen selten lange Ideen bleiben. Was mit einem Gedanken beginnt, wird mit großer Beharrlichkeit, viel Herzblut und erstaunlicher Energie weiterentwickelt, bis daraus ein echtes Projekt entsteht.

Genau das durfte ich über viele Jahre hinweg bei Health4Future erleben. Die POWERGROUP hat stets den Anspruch verfolgt, Gesundheit nicht nur aus medizinischer Sicht zu betrachten, sondern Menschen zu erreichen, aufzuklären und für ihre eigene Gesundheit zu sensibilisieren.

Besonders spannend finde ich dabei den Weg, den die POWERGROUP mit POWERSOCIAL eingeschlagen hat. Medizinische Themen verständlich zu erklären, ohne sie zu vereinfachen, ist eine große Herausforderung. Dass dies täglich für ein breites Publikum gelingt, verdient großen Respekt.

Neben all den Projekten und Ideen verbindet mich mit der Familie Poetis vor allem eine langjährige Freundschaft. Deshalb freue ich mich ganz besonders, auf viele gemeinsame Erinnerungen zurückzublicken und die Entwicklung der POWERGROUP seit Jahren zu begleiten.

Zum 25-jährigen Jubiläum gratuliere ich von Herzen und wünsche der gesamten POWERGROUP weiterhin die Neugier, die Kraft und den Optimismus, mit denen sie seit einem Vierteljahrhundert neue Wege geht.



Gemeinsam mit Alexandra von Ilsemann.

Dr. med. Sabine Miltenberger

ist Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in München und Teil des medizinischen Expertenteams von Health4Future und der HelpingHero.app. Mit ihrer fachärztlichen Erfahrung bringt sie die Perspektive der Frauengesundheit in Projekte ein, die medizinisches Wissen verständlich, zugänglich und alltagsnah vermitteln wollen. Für die POWERGROUP ist sie eine wichtige Stimme, wenn es darum geht, Frauengesundheit den Raum zu geben, den sie verdient: mit fundiertem Wissen, klarer Kommunikation und echtem Blick für die Bedürfnisse von Patientinnen.





In den vergangenen Monaten durfte ich die POWERGROUP und insbesondere das Team von POWERSOCIAL kennenlernen. Was mich dabei von Anfang an begeistert hat, ist die Fähigkeit, komplexe wissenschaftliche und gesellschaftlich relevante Themen verständlich, kreativ und zugleich fachlich fundiert aufzubereiten.

Gerade Wissenschaftskommunikation gehört heute zu den wichtigsten Aufgaben unserer Zeit. Die POWERGROUP schafft es dabei auf bemerkenswerte Weise, Wissen nicht nur sichtbar zu machen, sondern Menschen wirklich zu erreichen und für wichtige Themen zu sensibilisieren. Besonders gefreut hat mich, dass ich mit meinem Fachwissen und Coaching in schwierigen Fällen das Team und Projekte maßgeblich unterstützen konnte.

Ebenso beeindruckt mich die Unternehmenskultur, die hinter dieser Arbeit steht. Werte wie Gleichberechtigung, gegenseitige Wertschätzung und Frauenförderung werden hier nicht nur kommuniziert, sondern tagtäglich gelebt. Man spürt, dass Engagement, Kompetenz und Zusammenhalt fest zur DNA des Unternehmens gehören.

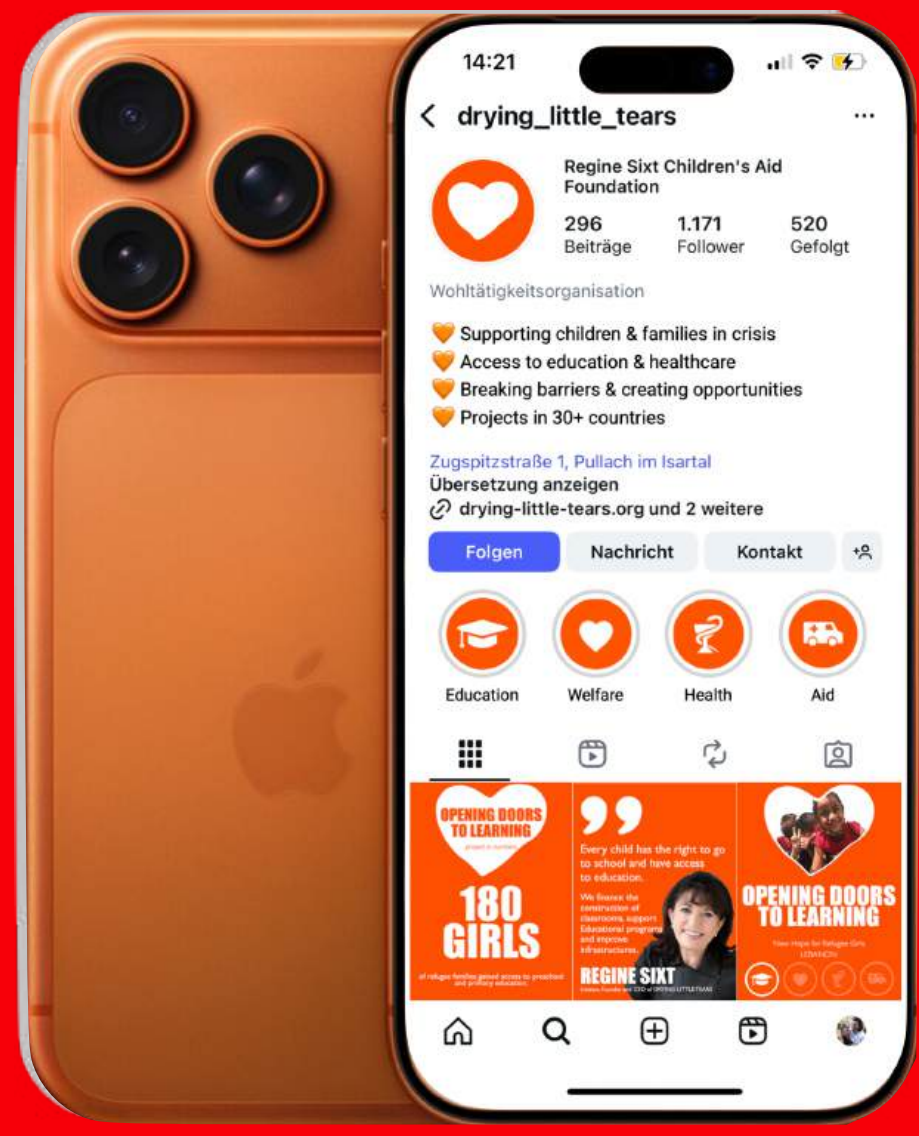
Ich gratuliere der gesamten POWERGROUP herzlich zu 25 Jahren erfolgreicher Entwicklung und freue mich darauf, ihren weiteren Weg zu begleiten.

Dr. Britta Papay

ist Mediatorin und systemische Beraterin mit eigener Praxis in Hamburg. Nach ihrem Jurastudium in Mailand und vielen Jahren in Beratung und Wirtschaft arbeitet sie heute mit Menschen in Veränderungsprozessen und Krisen und erreicht mit ihren aufklärenden und erklärenden Reels hunderttausende Menschen regelmäßig. Für POWERSOCIAL und die Projekte Health4Future wie HelpingHero.app bringt sie somit eine Perspektive ein, die psychologische Tiefe, wissenschaftliche Sorgfalt und klare Kommunikation verbindet.



Projekte & Designs





Danke!

Von ganzem ♥ Danke!
Ohne euch wäre das nicht
möglich gewesen!

Wenn ich durch diese Seiten blättere, bleibt am Ende dieser Broschüre für mich vor allem ein Gefühl: Dankbarkeit.

Dankbarkeit für alles, was in 25 Jahren entstanden ist, aber vor allem für all jene, die daran mitgewirkt haben. Für unser Team, das aus Gedanken Wirklichkeit macht. Für unsere Partnerinnen und Partner, die uns ihr Vertrauen schenken. Für Freunde und Wegbegleiter, die uns unterstützen, herausfordern und manchmal genau im richtigen Moment eine neue Perspektive eröffnen.

Diese Broschüre ist deshalb keine klassische Chronik. Sie ist ein Mosaik aus Erinnerungen, Stimmen und Perspektiven. Sie erzählt von Erfolgen, von Beharrlichkeit, von Neuanfängen und von der Überzeugung, dass unternehmerisches Handeln immer auch Verantwortung bedeutet und die Zukunft gestalten kann.

Für mich persönlich ist die POWERGROUP untrennbar mit meiner Familie verbunden.

Mit meinem Vater, der uns gelehrt hat, groß zu denken, Zusammenhänge zu erkennen und ein Nein niemals vorschnell als endgültige Antwort zu akzeptieren. Mit meiner Mutter, die jeder Idee Seele, Form und Schönheit gibt und uns vorlebt, dass Menschlichkeit und Entschlossenheit keine Gegensätze sind. Was die beiden geschaffen haben, ist weit mehr als ein Unternehmen. Es ist ein Ort, an dem gedacht, diskutiert, gelacht, gestritten, gestaltet und immer wieder neu begonnen wird.

Heute dürfen meine Schwestern Philomena und Panoria und ich diese Geschichte weiterschreiben. Jede von uns mit ihrer eigenen Perspektive, ihren eigenen Stärken und ihrer eigenen Vorstellung davon, wie Zukunft aussehen kann. Uns verbindet dabei etwas, das größer ist als eine gemeinsame Aufgabe: das Bewusstsein, an einem größeren Ganzen zu arbeiten, das vor uns begonnen wurde und nach uns weiterwirken soll, aber vor allem das grenzenlose Vertrauen ineinander.

Für dieses unschlagbare Team bin ich unendlich dankbar. Wer kann schon von sich behaupten, dass er sich auf die Menschen um sich herum zu hundert Prozent verlassen kann? Diese einzigartige Konstellation macht uns aus, macht uns stark und begründet unseren Erfolg.

Ein Familienunternehmen in die nächste Generation zu führen, bedeutet für mich nicht, Vergangenes einfach fortzusetzen. Es bedeutet, seine Werte zu verstehen, sie zu bewahren und zugleich neue Antworten auf neue Fragen zu finden.

Gesundheit neu denken. Städte klug gestalten. Nachhaltigkeit möglich machen. Internationale Chancen erkennen. Ideen in Bewegung bringen. Wissen verständlich kommunizieren. Menschen miteinander verbinden. Immer in Bewegung. Immer mit Haltung.

All das sind keine voneinander getrennten Tätigkeitsfelder. Sie folgen demselben Gedanken: Zukunft entsteht dort, wo wir fragen, was möglich ist, was sinnvoll ist, und wie wir das was wir vorfinden besser machen können.

Viele unserer Projekte begannen nicht mit einem perfekten Plan. Manche entstanden am Küchentisch, manche auf Reisen, manche aus einer zufälligen Begegnung und manche aus einer Situation, in der Wegsehen keine Option war. Ihnen gemeinsam war die Bereitschaft, anzufangen, auch dann, wenn der Weg noch nicht vollständig sichtbar war, aber auch der Wille weiterzumachen, gerade dann wenn die Widerstände besonders groß wurden.



Danke, dass ihr ein Teil dieser Reise seid!

Diese Broschüre zeigt, wie vielfältig die vergangenen 25 Jahre waren. Vor allem aber zeigt sie, was möglich wird, wenn Menschen ihr Wissen teilen, Verantwortung übernehmen, einander ermutigen und gemeinsam über sich hinauswachsen.

Mit jeder einzelnen Person auf diesen Seiten verbinde ich ganz persönliche Erinnerungen. Manche haben mich seit meiner Kindheit begleitet, andere sind erst später zu einem wichtigen Teil unseres Weges geworden. Jede dieser Begegnungen hat Spuren hinterlassen – in unserem Unternehmen, in unserer Familie und auch in mir selbst.

25 Jahre POWERGROUP sind für uns ein wunderbarer Anlass zurückzublicken. Aber diese Broschüre ist kein einfacher Rückblick, sie ist vor allem ein Versprechen an die Zukunft.

Wir haben Ideen, wir haben Energie und wir haben Lust auf alles, was vor uns liegt. Wir möchten weiter wachsen, neue Perspektiven eröffnen, Verantwortung übernehmen und Projekte schaffen, die Menschen verbinden und etwas bewegen.

Vor allem aber möchten wir diesen Weg gemeinsam gehen: als Familie, als Team und mit all jenen, die an unsere Arbeit glauben und unsere Zukunft mitgestalten.

Ich freue mich auf die kommenden Jahre, auf neue Begegnungen, auf mutige Gedanken und auf all die Ideen, die heute vielleicht noch klein beginnen und morgen Großes bewirken können.

Auf die vergangenen 25 Jahre.
Auf alles, was wir daraus mitnehmen.
Und auf eine Zukunft voller Möglichkeiten.

Frei nach Andreas Bourani:
Ein Hoch auf uns.



○○○○...



Penelope Anastasia Poetis
Geschäftsführerin
Chief of Alles



Auf die nächsten
25 Jahre!





Bis zum nächsten Kapitel!

Eure P's und das ganze POWERGROUP Team

...Fortsetzung folgt ♡

Bildnachweise

1. Staatsminister Albert Füracker, MdL, Foto: zur Verfügung gestellt durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.
2. Bettina Noack., Polaroid mit Blumen: <https://www.bettinanoackyoga.de/de/about-me>, Foto: zur Verfügung gestellt durch dieselbige.
3. Georg Fahrenschon, Foto: zur Verfügung gestellt durch denselbigen.
4. Erzpriester Apostolos Malamoussis, Foto: zur Verfügung gestellt durch denselbigen.
5. Dr. Andreas Durstewitz, Foto: <https://www.praxis-durstewitz.de/>.
6. Dr. Hanspeter Maute, Foto: <https://honert.de/personen/hanspeter-maute/>.
7. Johannes Burges, Foto: <https://www.merkur.de/lokales/muenchen/flieger-ein-grosses-problem-rueckflug-von-muenchner-wurde-gestrichen-da-charterte-er-sich-einen-eigenen-93944150.html>.
8. Gregor Böhrler, Foto: zur Verfügung gestellt durch denselbigen.
9. Dr. h.c. Charlotte Knobloch, Foto: <https://hdbg.eu/biografien/detail/charlotte-knobloch-geb-neuland/10218>, Polaroid mit Josef Schmid: Claus Schunk.
10. Josef Schmid, Foto: <https://csu-landtag.de/person/164/Josef-Schmid.html>, Polaroids: Claus Schunk.
11. Dr. Endres Freiherr von Tucher, Foto: zur Verfügung gestellt durch denselbigen.
12. Dorit Brantwein-Stürmer, Foto: zur Verfügung gestellt durch dieselbige, Polaroids: Claus Schunk.
13. Sabine Werth, Foto: <https://blog.tafel.de/2023/12/sabine-werth-ehrenamt-wohlmuehlort/>, Polaroids: Claus Schunk.
14. Manuel Montero López, Foto: POWERGROUP Archiv.
15. Ulrich Konstantin Rieger, Foto: POWERGROUP Archiv.
16. Marianne Wille, Foto: <https://stadtlocke.com/marianne-wille-ein-leben-mit-drei-seiten/>.
17. Seine Exzellenz Shahid A. Kamal, Foto: https://de.wikipedia.org/wiki/Shahid_Ahmad_Kamal.
18. Seine Königliche Hoheit Prinz Luitpold von Bayern, Foto: <https://www.seestyle-magazin.de/prinz-von-bayern-tradition-werte-heimat/>.
19. Dr. Michael Kerkloh, Foto: <https://www.wn.de/muensterland/kreis-warendorf/ahlen/dr-michael-kerkloh-17-jahre-flughafen-chef-917759>, Polaroids: zur Verfügung gestellt durch denselbigen.
20. Sohail Yasin Suleman, Foto: zur Verfügung gestellt durch denselbigen.
21. Pastor Rainer Chinnow, Foto: <https://www.shz.de/lokales/sylt/artikel/pastor-rainer-chinnow-freude-erfordert-mut-41832867>.
22. Silke Grunow, Foto: zur Verfügung gestellt durch dieselbige.
23. Dr. h.c. Ute-Henriette Ohoven und Claudia Jerger, Foto: <https://www.imago-images.de/st/0088940797>.
24. Karl und Rudolf Obauer, Foto: <https://www.100bestchefs.at/100best/karl-und-rudolf-obauer/>.
25. Alexander Biesalski, Foto: zur Verfügung gestellt durch denselbigen.
26. Bettina Kürmeier-Lechner, Foto: <https://www.metzgerei-kuermeier.de/uber-uns/>.
27. Stefan Lechner, Foto: https://www.xing.com/profile/Stefan_Lechner68.
28. Claus Schunk, Foto: <https://www.insuedthueringen.de/inhalt.interview-erstmal-mit-bekanntem-gesicht.704bc85d-d985-4f6e-b02c-e5ca8b5f2bea.html>, Polaroid: Claus Schunk Archiv.
29. Dr. Alexandra von Ilseman, Foto: zur Verfügung gestellt durch dieselbige.
30. Vincenzo Toscano, Foto: POWERGROUP Archiv.
31. Dr. Ulf Wauschkuhn, Foto: <https://www.bakermckenzie.com/en/people/w/wauschkuhn-ulf>.
32. Franziska Böhrler, Foto: <https://www.stern.de/gesundheit/intensivpflegerin-franziska-boehler-ruft-ihre-kollegen-zur-revolution-auf-30576960.html>.
33. Dr. Sabine Miltenberger, Foto: <https://www.doctolib.de/frauenarzt/muenchen/sabine-miltenberger>.
34. Dr. Britta Papay, Foto: Catrin Eichinger.
35. Tape: <https://pngimg.com/image/112097>.
36. Alle nicht im obigen Text explizit gekennzeichneten Fotos und Polaroids entstammen dem POWERGROUP Archiv.

Hinweis zu den Bildunterschriften

Die Formulierung „Gemeinsam mit“ bezeichnet Personen, die ebenfalls in dieser Broschüre vorgestellt werden. „Mit“ kennzeichnet Personen, die auf dem jeweiligen Foto zu sehen jedoch nicht Teil der Broschüre sind.

Impressum

Herausgeber

POWERGROUP GmbH
Riverside Offices

Habenschadenstraße 13
82049 Pullach im Isartal
Germany

Vertreten durch:
Dr. Pantelis Christian Poetis, Geschäftsführer

Redaktion und inhaltliche Verantwortung

Penelope Poetis und Dr. Philomena Poetis
POWERGROUP

Konzeption und Gestaltung

Patricia Poetis und Panoria Poetis

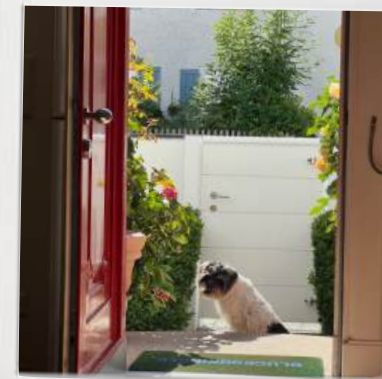
Fotokonzept, Shootingkoordination,
Bildredaktion und Fotografie

Panoria Poetis

Weitere Bildnachweise
siehe vorherige Seite



Wir freuen uns,
wenn ihr mal wieder
an der roten Tür klingelt!



Bis bald ♥

Kontakt

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

info@power-group.net
+49 89 759 00 50
www.power-group.net



made with love.

POWERGROUP GmbH • Riverside Offices
Habenschadenstraße 13 • 82049 Pullach im Isartal